

Gemeindebrief



Ev.-Lut. Kirchengemeinde Preetz
Ausgabe 03/2023 Juni- September



Pfarrämter

Bezirk 1 Pastorin Anke Pfeifer 7991111
 Lerchenweg 58 Fax: 7991152
 ✉ anke.pfeifer@kirche-in-preetz.de

Bezirk 1 Pastorin Ute Parra 7991131
 Kirchplatz 4 Fax: 7991132
 ✉ ute.parra@kirche-in-preetz.de

Bezirk 2 Pastor Lars Krogowski 7991121
 Kirchenstr. 35 Fax: 7991122
 ✉ lars.krogowski@kirche-in-preetz.de

Bezirk 3 Pastorin Yasmin Glatthor 7991141
 Max-Planck-Str. 2 Fax: 7991142
 ✉ yasmin.glatthor@kirche-in-preetz.de

Ohne Gemeindebezirk

Pastor Christoph Pfeifer 7991151
 Lerchenweg 58 Fax: 7991152
 ✉ christoph.pfeifer@kirche-in-preetz.de

Ohne Gemeindebezirk

Propst Erich Faehling
 Kirchenstr. 37 7991110

Dienststellen und Adressen kirchlicher und von der Kirche unterstützter Einrichtungen

Propst Erich Faehling ☎ 71744
 ✉ propst.faehling@kirche-ps.de
 Büro: Haus der Diakonie Vorz. Gaby Lange ☎71745 Fax: 71747

Kirchenkreisverwaltung Bad Segeberg ☎04551-90168-404
 Kirchenkreis Plön-Segeberg unter : www.kirche-ps.de

Haus der Diakonie Am Alten Amtsgericht 5, Preetz ☎717-0

Kantor*in Rebecca Poesch ☎ 7991105
 ✉ kirchenmusik@kirche-in-preetz.de

Friedhof Mo-Fr 08:00-12:00 Uhr ☎2680 Fax: 9824
 friedhof-preetz-raisdorf@freenet.de
 Friedhofsverband, Büro: Friedhofsdamms 14 ☎729394 Fax: 9824
 Detlef Beisner, ✉ beisner.kgv@web.de

Kindergarten Nord, Max-Planck-Str. 2 ☎7991161 Fax: 7991162
 ✉ kiga-nord@kirche-in-preetz.de

Ev. KITA Pustebume Theodor-Heuss-Weg 1 u. 7, Schellhorn
 ✉pustebume@kirche-in-preetz.de ☎8002529 Fax: 8008190

Stadtkirche Kirchplatz, Gernot A. Weimar ☎ 0177-2856958
 ✉ küster.stadtkirche@kirche-in-preetz.de

Gemeindehaus Mitte, Frauke Rahn, Kirchplatz ☎ 7991103

Bughagenhaus, Waldweg 1 ☎ 7991151
 Pastor C. Pfeifer

Nikodemus-Gemeindehaus, Theodor-Heuss-Weg 7, Schellhorn
 P. Krogowski ☎7991121
 Kapelle Sophienhof, Küster Achim Caspar, ☎0172-4102935

Bodenschwingh-Kirche, Max-Planck-Str. 2 ☎ 7991141
 Pastorin Y. Glatthor

Ev. Jugend Florian Näcker ☎7991171, Fax:7991172
 Mi. 17:00 - 19:00 Uhr
 Kirchplatz 9 ✉ ev.jugend@kirche-in-preetz.de

Vogelschutzgruppe, Kirchplatz 9,
 Wiebke Bahruth ☎7991173 / 0171-4086331
 www.wildtierheim.de, info@wildtierheim.de

Weltladen Kirchenstr. 40, ☎9130
 Mo-Sa 10:00 - 12:00 Uhr, Fr 16:00 - 18:00 Uhr

Hospizverein Preetz e.V., Kirchenstr. 58 ☎04342-7889640
 Mo,Di,Mi 9:00 - 12:00 Uhr, Do 13:00 - 15:30 Uhr
 info@hospizverein-preetz.de E. Menden, K. Schröder

Gemeindebegegnungsstätte, Kirchplatz 6
 Leiterin Justine Leyk ☎3064161
 Di-Fr 09:00 - 12:00 Uhr
 ✉ begegnung-hak@diakonie-ploe-se.de

Seniorenwohnanlage Haus am Kirchsee ☎3060
 des Diakonischen Werkes des Kirchenkreises Plön-Segeberg

Behördenlotsendienst im Haus der Diakonie ☎71730
 Di und Do 10:00 bis 12:00 und 15:00 bis 17:00 Uhr

Kirchengemeinderat - Ausschussvorsitzende

Vorsitz:	Pastor Lars Krogowski
Personalausschuss:	Armgard Gräfin von Bülow
Finanzausschuss:	C. Pfeifer
Bauausschuss:	U. Parra
Kindergartenbeiräte:	Y. Glatthor/L.Krogowski
Diakonie:	J. Güldener
BzA	R. Pfau, M. Klepik, R. Blöcker
Jugendausschuss:	T. Abbe
Klimaausschuss:	A. Faehling

Kirchenbüro Kirchplatz 8

Öffnungszeiten
 Mo, Fr 09:00 -12:00 Uhr, Di, Do 10:00 - 12:00 Uhr,
 Mi 15:00 - 18:00 Uhr
 Susanne Göck, Maret Bartsch
 ☎ 7991100 und 7991101 Fax:7991102
 ✉ kirchenbuero@kirche-in-preetz.de

Taufen, Trauungen und Beerdigungen melden Sie bitte bei unseren Pastorinnen und Pastoren oder im Kirchenbüro an.

Weitere Infos, Termine und aktuelle Änderungen auf unserer Webseite unter:

www.kirche-in-preetz.de

Wonach schmeckt Ihr Sommer?

Der Sommer klopft schon an die Tür. Die Sommerferien sind in greifbarer Nähe, der Urlaubsantrag bereits im vergangenen Herbst gestellt. Jetzt nur noch die letzten Tage durchhalten – dann ist es so weit. Dann kann vom Sommer gekostet werden, er vielleicht sogar in vollen Zügen genossen werden.

Wonach schmeckt Ihr Sommer?

Sein Sommer schmeckt in diesem Jahr nach frisch gepflückten Erdbeeren, die er mit den Kindern auf dem Feld gepflückt hat. Die meisten haben sie direkt auf dem Feld genascht, weil sie so fruchtig duften. Er schmeckt nach salzigem Meerwasser und Sonnencreme vom langen Tag am Strand. Nach Regen, der auf die heißen Straßen fällt. Seine Kinder würden vermutlich sagen, dass ihr Sommer nach Kaktuseis schmeckt, das auf ihrer Zunge knistert.

Sommerpause. Zeit, um runterzukommen vom Arbeits- und Schulpensum. Zeit um neue Sommergeschmäcker zu erfinden oder kennenzulernen.

Wonach schmeckt Ihr Sommer?

Ihr Sommer schmeckt in diesem Jahr eher nach kalter Luft. Zu traurig die Situation, in der sie sich befindet, zu schwer die Bilder in den täglichen 8:00 Uhr Nachrichten. Doch wenn sie an die gemeinsa-

me Zeit mit ihm zurückdenkt, kommen ihr die bekannten Gerüche wieder in die Nase – vom Sommer in Frankreich, wo sie den Lavendel auf dem Feld bestaunten oder den Sommer, den sie zuhause verbrachten und täglich an den duftenden Rosen im nahegelegenen Park vorbeigingen.

Sommerpause. Zeit, um runterzukommen vom Arbeits- und Schulpensum. Neue Sommergeschmäcker zu erfinden oder kennenzulernen. Zeit, um Zeit zu haben. Zeit, um neue Erinnerungen zu schaffen.

*„Herr, deine Güte reicht, soweit der Himmel ist. Und deine Wahrheit soweit die Wolken ziehen... Wie köstlich ist deine Güte, Gott, dass Menschenkinder unter dem Schatten deiner Flügel Zuflucht haben.“
(aus Psalm 36)*

In Psalmen, in Gesängen und Ge-

beten, haben Menschen bereits vor vielen Jahren Gott gesagt, was sie beschäftigte. Lob und Dank, Bitten und Klagen, Hoffnungen und Wünsche kamen zum Ausdruck.

Auch wenn der Sommer unterschiedlich schmecken kann oder auch nach gar nichts – so gibt es immer wieder Momente, in denen das Wunderbare überwiegt. Wie schön, wenn Zeit ist, Zeit zu haben, sie wahrzunehmen. Wie schön, wenn Zeit ist, sie als neue Erinnerungen festhalten zu können. Wie schön, wenn Zeit ist, Gott für all diese Sommergeschmäcker zu danken.

Wonach schmeckt Ihr Sommer?

Wenn Sie möchten, schicken Sie uns Ihre Sommer-Erinnerung zu – in Form eines Bildes oder eines kurzen Textes – gerne auch unter #kgpreetz-sommergeschmack.de posten. Wir werden sie anonym im nächsten Gemeindebrief, auf unserer Homepage und bei Instagram veröffentlichen.

Ihre Yasmin Glatthor

Mitmachen!
posten Sie bei Instagram unter :
kgpreetz-sommergeschmack.de

Unsere Kirchengemeinde

(S. Paar) Nach der Kirchengemeinderatswahl haben sich inzwischen alle Ausschüsse konstituiert und die Arbeit aufgenommen. Die Liste mit den Ausschussvorsitzenden veröffentlichen wir auf dieser Seite. Bitte sehen sie davon ab, die Vorsitzenden direkt anzusprechen. Für alle Belange der Gemeinde ist der erste Vorsitzende des Gemeinderates Pastor Lars Krogowski Ansprechpartner. Er leitet jegliche Anfragen an die Ausschüsse weiter.



Wir verzichten im Gemeindebrief auf eine Auflistung der neuen Gemeindebezirke. Alle Angebote ob nun ehemals Süd, Ost, Nord oder Mitte sind für jedes Gemeindemitglied offen. Wir freuen uns auf Sie in den Gottesdiensten, Sommerfesten, Konzerten, Sternstunden, Gesprächskreisen und vielem mehr.

Ausschuss	Vorsitzende/r
Kirchengemeinderat	P. Lars Krogowski Stellv. Frau Gräfin Armgard von Bülow
Bauausschuss	Pn. Ute Parra
Finanzausschuss	P. Christoph Pfeifer
Personalausschuss	Frau Gräfin Armgard von Bülow
Diakoniausschuss	Frau Johanna Güldener
Landausschuss	P. Lars Krogowski
Bezirksausschuss Pfarrbezirk 1 - Kirchsee	Frau Dr. Ruth Pfau
Bezirksausschuss Pfarrbezirk 2 - Lanker See	Frau Merle Klepik
Bezirksausschuss Pfarrbezirk 3 - Postsee	Frau Regina Blöcker
Jugendausschuss	Herr Tillmann Abbe
Kindergartenbeiräte	Pn. Yasmin Glatthor/P. Lars Krogowski
Klimaausschuss	Frau Astrid Faehling

Veränderte Gottesdienstzeiten in unserem Kirchspiel

(Y. Glatthor) Liebe Gemeinde, ab September 2023 wird es Veränderungen der Gottesdienstzeiten in der Stadtkirche und in der Kapelle Nettelsee geben:

In der Stadtkirche feiern wir immer am 1. Sonntag im Monat um 11:00 Uhr Gottesdienst (ab 3. September). An den anderen Sonntagen bleibt es bei 9:30 Uhr.

In der Kapelle Nettelsee werden wir ab Herbst dieses Jahres immer am 1. Sonntag im Monat um 9:30 Uhr Gottesdienst feiern (ab 5. November).

Wir freuen uns weiterhin auf vielfältige und lebendige Gottesdienste mit Ihnen und euch!

Kirchengemeinderatswahl – Eine kleine statistische Nachlese

(V. Treplin) Knapp 8.600 Gemeindeglieder waren am 1. Advent des vergangenen Jahres zur Wahl des neuen Kirchengemeinderats eingeladen. Bei der letzten Wahl 2016 waren es rund 9.900 Wahlberechtigte, ein Rückgang also von etwa 13 %.

Während 2016 noch 17,5 % der Kirchenmitglieder von ihrem Wahlrecht Gebrauch machten, waren es jetzt 11,1 %, 6,4 Prozentpunkte weniger, dies entspricht 37 %. Soll heißen, ein Drittel der Wahlberechtigten sind im Vergleich zu 2016 zu Hause geblieben.

Wählen durften bekanntlich alle Angehörigen der Gemeinde, die das 14. Lebensjahr vollendet hatten. Dies waren 618 junge Leute, die erstmalig wählen durften. Davon haben allerdings nur 26 Erstwähler (= 4,2 %) ihr Stimmrecht wahrgenommen.

Ich kommentiere diese Zahlen nicht. Mögen die Leserinnen und Leser ihre eigene Bewertung vornehmen.

Sternstunde

Sonntag | 25. Juni | 18:00 Uhr | Stadtkirche

(E. Faehling) Am 25. Juni um 18:00 Uhr findet im Haus der Diakonie die nächste Sternstunde statt. Ein Dach über der Seele, Raum zum Ankommen - wie eine Andacht, etwa alle drei Monate - sonntags am Abend, in der Stadtkirche - kurzer Impuls - Alltagssprache, eher moderne Lieder - Stationen in der Kirche - im persönlichen Gegenüber: Gebet, Fürbitte, Segnung, aufgelegte Hände. Das Team um Pastorin Fanny Dethloff und Propst Erich Faehling lädt herzlich ein.

WinterRock im Sommergewand

Sonnabend | 1. Juli | 19:30 Uhr | Bugenhagenhaus

(D. Lohmann) Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause meldet sich das Team der schon legendären Rock-Party „WinterRock“ mit einer neuen Auflage der Veranstaltung zurück. In diesem Jahr als „SommerRock“ wird die Party am

Samstag, den 01. Juli ab 19:30 Uhr

im Bugenhagenhaus steigen.

„WinterRock“ ist seinerzeit als Aufheller für die dunklen Wintertage von Mitgliedern des früheren Bezirksausschusses Preetz Süd „erfunden“ worden, immer mit tatkräftiger Mithilfe der Evangelischen Jugend Preetz. Alle Mitstreiter*innen des Organisations-teams sind ehrenamtlich tätig. Überschüsse aus dem Verkauf der vor Ort angebotenen Getränke werden dann auch der Ev. Jugend zugutekommen.



Tauf-Fest im und am See

Sonntag | 27. August | 14:00 Uhr | Badestelle in Postfeld

(Y. Glatthor/ U. Parra) Am Sonntag, den 27. August um 14:00 Uhr feiern wir ein Tauffest im Freien.

Wir laden Sie herzlich ein, Ihr Kind oder sich selbst bei diesem Fest im Postsee taufen zu lassen und freuen uns auf diesen bunten Gottesdienst!

Die Badestelle in Postfeld wird dazu feierlich geschmückt, einige Bänke stehen bereit und laden dazu ein, gemeinsam zu feiern.

Für Fragen und Anmeldungen können Sie sich gerne an das Kirchenbüro unter 04342/7991101 oder direkt an Pn. Glatthor unter 04342/7991141 wenden.



Sommerkirche Ohrwurm – „Ich sing Dir mein Lied!“:

09. Juli -10. September, immer 11:00 Uhr

(U. Parra) Kennen Sie das? Da ist so eine Melodie, die einem nicht mehr aus dem Kopf will. Meist hat das einen Grund: Das Unterbewusste hat sich an irgendeiner Textzeile oder Tonfolge festgemacht. Sie drückt etwas aus, das einen gerade beschäftigt, vielleicht ohne dass man das bisher überhaupt zur Kenntnis genommen hat:

„Ich lehne mich zurück und guck ins tiefe Blau, schließ die Augen und lauf einfach gradeaus“, (P. Fox, Haus am See) oder: „Wie die zarten Blumen willig sich entfalten und der Sonne stille halten, lass mich so still und froh still und froh Deine Strahlen fassen und dich wirken lassen“, (EG 165).

Die diesjährige Sommerkirche widmet sich verschiedenen Liedern mit Ohrwurm-Potential.

Sie startet am **09.07. in der Stadtkirche** mit dem Aussendegottesdienst zu den Zeltlagern der Evangelischen Jugend und der Pfadfinder. Danach geht es **jeden Sonntag um 11:00 Uhr in der Stadtkirche um ein anderes Lied.**

Achtung: am **06.08. findet der Gottesdienst in der Kapelle Sophienhof** zum 150-jährigen Jubiläum statt. Am **10.09. sind wir auf der Wiese am Kirchsee** und begrüßen die Neuzugezogenen.

Herzliche Einladung!

16 Juli: „Meer ohne Grund“

(U. Parra) „Meer ohn` Grund und Ende, Wunder aller Wunder, ich senk mich in dich hinunter. Ich in dir, du in mir, lass mich ganz verschwinden, dich nur sehn und finden.“ Die Sehnsucht nach der „Unio Mystica“, dem Eins-werden der Seele mit dem Urgrund des Seins, ist ein wichtiger Bestandteil fast aller Religionen. Ist dieses Sehnen ein universales psychisches Phänomen oder erspüren wir wirklich etwas von dem, das die Welt und uns alle im innersten zusammenhält? Welche religionsübergreifende Kraft steckt in mystischen Bildern, erst recht, wenn sie mit meditativen Melodien verschmelzen? Das Lied „Gott ist gegenwärtig“, das Gerhard Tersteegen 1729 veröffentlichte, hat nicht umsonst seinen Eingang in Gesangbücher ganz verschiedener Konfessionen gefunden.

27. August: „Nothing else matters“

E. Faehling) Musik hat mein Leben geprägt. Schon immer habe ich gesungen, früh das Pfeifen gelernt, ... und dass man das in Kirche angeblich nicht darf – angeblich ... Dann kam die internationale Hitparade mit Wolf Dieter Stubel. Alle Auseinandersetzungen der Welt mit den Erwachsenen um die „billige“ Rockmusik, die langen Haare, das schlechte Benehmen, die Unkultur im Schlepptau dieses „Schund“. Dabei ist Musik der direkte Draht unter die Haut, zur Seele, zum Bauch, zu den Gefühlen, zu den unausgesprochenen noch mehr als zu denen, für die man Wörter hat. Darüber wäre zu reden, sich auszutauschen.

Musik, eine Chance, von der Welt meines Gegenübers zu erfahren, direkt, wie ungefiltert. So gab es für mich dann die rockigen Urgesteine wie Deep Purple, Yes, Santana, Boston und viele, viele Weitere. Und als sie alle schon in die Jahre gekommen waren und mir die neuere Musik oft eher flach und wie ein Abklatsch vorkam, gab es noch einmal eine Band, die eine Art Hymne schrieb. Ich meine Metallica mit ihrem Titel „Nothing else matters“ – „Nichts anderes zählt“. Metal ist nicht mein Musikstil, aber dieses Lied fesselte mich wie viele andere Menschen auch. Und so wird dieses Stück mit seiner Melodie und mit seinem Text im Rahmen der Sommerkirche Grundlage des Ohrwurm-Gottesdienstes, den ich am 27. August um 11:00 Uhr in der Stadtkirche zusammen mit Bo Boj Klupp an der Orgel gestalten werde – wir sind schon in den Vorgesprächen dazu und selber gespannt.

13. August: „Du träumst mich“

(U. Parra) „Du träumst mich - ich dich - Keine Angst ich weck dich nicht - Bevor du nicht von selbst erwachst.“ Die Band „Einstürzende Neubauten“ hat im Sommer 1996 einen Song herausgebracht, der davon erzählt, wie zwei Liebende im Traum um die ganze Welt reisen und sich doch immer wieder verpassen. Der Klang der Stimme von Meret Becker, so unbestimmt und eindringlich zugleich, verbindet sich für mich mit Text und Melodie zu einer ganz besonderen, schwebenden Atmosphäre. Ob die beiden sich am Ende finden? Lassen Sie uns gemeinsam genau hinhören und vielleicht auch selbst singen. Vorsicht: Ohrwurmrisko...

10. September: für Neuzugezogene mit dem Ma(h)lzeit-Team

(U. Parra) Nicht nur Neuzugezogene laden wir am Sonntag den 10.09. ganz herzlich zu einem Gottesdienst mit viel Musik und lauter Lieblingsliedern ein. Für unsere neuen Gemeindemitglieder gibt es aber ein besonders herzliches Willkommen. Im Anschluss wird noch bei Bionade, Grillwurst und vegetarischen Grillspezialitäten gefeiert. Wir freuen uns auf ein Kennenlernen, bzw. Wiedersehen nach dem Sommer!

Ihr und Euer Ma(h)lzeitteam

Sommerfest an der Bodelschwingh-Kirche

Sonntag | 3. September | 14:30 Uhr | Bodelschwingh-Kirche

Wir feiern Sommerfest und freuen uns, wenn ihr und Sie mit uns feiern!

Am Sonntag, den 3. September beginnen wir um 14:30 Uhr mit einem Familiengottesdienst auf der Wiese vor der Kirche. Ab 15:00 Uhr kann vom Kuchenbuffet oder vom Grill genascht, mit einem Kaffee bei Musik auf den Bänken verweilt oder an den unterschiedlichen Stationen, wie Kinderschminken, Fußball spielen,... sowie bei den anderen Aktivitäten gespielt werden.

Unterstützt wird das Fest vom Verein „Leben auf der Glindskoppel E.V.“.

Kommt und feiert mit uns!



Gemeindefest in Schellhorn

Sonntag | 3. September | 11:00 Uhr | Festplatz Gildehus

(L. Krogowski) Am Sonntag, dem 3. September findet wieder unser kommunales Gemeindefest mit den Kinderspielen und dem Königsschießen in Schellhorn statt. Wir beginnen um 11:00 Uhr mit einem Freiluftgottesdienst auf dem Festplatz am Gildehus. Es hat eine lange Tradition, das Gemeindefest in Schellhorn mit einem Gottesdienst und der musikalischen Ausgestaltung des PTSV Blasorchesters zu beginnen.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird der Bürgermeister das Fest eröffnen und das PTSV Blasorchester mit einem Platzkonzert anschließen. Für „Jung und Alt“ wird dann mit dem Königsschießen und den Kinderspielen wieder ein buntes und interessantes Programm geboten. Auch für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen, herzhafter Erbsensuppe und Grillspezialitäten durch die Schellhorner Feuerwehr reichlich gesorgt. Dieses Fest im beginnenden Spätsommer ist eine gute Gelegenheit einen Teil unseres Kirchspiels Preetz mit seinen Orten, vielen Dörfern und der Stadt näher kennenzulernen.

Freiluft-Gottesdienst rund um das Nikodemus Gemeindehaus

Sonntag | 17. September | 11:00 Uhr | Nikodemus-Gemeindehaus

(L. Krogowski) Auch in diesem Jahr feiern wir rund um unser Nikodemus Gemeindehaus unser „kleines“ kirchliches Gemeindefest. Alle Gemeindeguppen sind dazu herzlich eingeladen. In den letzten Jahren haben wir unser Gemeindefest mit einem Freiluftgottesdienst mit unseren Gemeindebläsern gefeiert. An dieser Tradition wollen wir bei gutem Wetter auch in diesem Jahr festhalten. So lädt der BZA des Pfarrbezirks II „Lanker See“ die ganze Gemeinde herzlich zum Gottesdienst am 17. September um 11:00 Uhr ein. Im Anschluss ist bei Kaffee und Kuchen, Kaltgetränken und einer Bratwurst vom Grill noch Zeit zum Klönschnack.



Ma(h)lzeit für Kirche - Ma(h)lzeit zum Danken

Sonntag | 10. September | 11:00 Uhr | Stadtkirche

(D. Köster) Wie merken Sie sich eigentlich Sachen, die Sie auf gar keinen Fall vergessen wollen? Ich setze auf Notizzettel aus Papier. Die dürfen aber nicht an die Pinwand, zu den anderen, den vergilbten, die dort schon lange in mehreren Lagen übereinander ihr trostloses Dasein fristen.: Telefonnummern, Öffnungszeiten und Ausflugsziele. Jede Menge „Was ich schon längst mal machen/ausprobieren/umsetzen wollte“. Nein, die WIRKLICH wichtigen Memos müssen mir im Weg sein. Mindestens dreimal täglich den Impuls bei mir auslösen „Kann das jetzt weg? Ist das endlich erledigt? Oder schon überflüssig?“

Solche Erinnerungszettel lehnen bei mir an der Getreidemühle neben dem Herd. Ganz ungünstiger Ort für Papier. Kriegt Fettspritzer, wird feucht, fällt runter...Stört! Sehr wirksam für Dinge, die ich nicht vergessen will. Hat es ein Vorhaben auf diese Poleposition geschafft, steht der zügigen Umsetzung nichts mehr im Weg. 24 Stunden - höchstens!

„Lobe den Herrn meine Seele und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“ Dieses Wort aus dem Psalm 103 steht als Wochenspruch über dem 14. Sonntag nach Trinitatis. Eine Einladung, sich zu erinnern an Glücksmomente und Wohltaten, Aufatmen nach Schrecksekunden und Erleichterung in schweren Zeiten. Im Rückblick das Geschenk erkennen, das Gott mir gemacht hat. Er hat meine Sehnsucht nach liebevoller Zuwendung weitergesagt. Er hat meine Freundin daran erinnert, mich anzurufen. Er hat mich in meinem Alltag ausgebremst, um mir Zeit zu schenken.

So leicht übersehe ich das Gute, das Gott mir täglich schenkt. Habe kein Auge für die Schönheit und Zärtlichkeit rings um mich herum.

Das ging wohl schon unseren Vorvätern und -müttern so. Biblische Geschichten und viele Lieder erzählen davon. Gut, dass es diesen Sonntag gibt, der uns erinnern will an Loben und Danken! Wir laden herzlich ein, das gemeinsam zu tun bei unserem

Ma(h)lzeit-Gottesdienst am 10. September, um 11:00 Uhr in der Stadtkirche



Ma(h)lzeit-Gottesdienst am 10. September, um 11:00 Uhr in der Stadtkirche

Die Kinder können sich wieder auf ein Angebot im Gemeindehaus freuen. Das anschließende Essen für alle im Gemeindesaal gibt sicherlich auch wieder Anlass für so manches Lob...

Und falls Sie schon jetzt ein Dankes-Memo-Zettelchen an bevorzugter Stelle (Kühlschranktür, Badezimmerspiegel, Nachttischlampe...) deponieren wollen: Greifen Sie zu Buntstiften und Schere und basteln beherzt drauf los. Bestimmt freut sich nicht nur Gott, sondern auch der eine oder andere Mitmensch über ein fröhliches „Danke, das hat mir gutgetan.“

DANKE

Danke

Danke

Danke

Danke

Danke

Danke

Danke

Danke

DANKE

Danke

Danke

Danke

Alles außer gewöhnlich:*Tag der Offenen Kirche am Sonnabend, 26. August*

(D. Köster) Einen krönenden Abschluss der Marktmusiken bietet die Ev. Luth. Kirchengemeinde Preetz am Sonnabend, dem 26.8.2023 an. Fabio Paiano spielt auf der historischen Orgel in der Stadtkirche Werke von Bach und Michel, sowie Eigenkompositionen unter der Überschrift „Bach, Blues & more“.

Im Anschluss an diesen besonderen Ohrenschaus laden wir herzlich zu verschiedenen Themenführungen in und um die Stadtkirche ein. Ihr wolltet schon immer mal auf den Turm steigen? Am 26. August dürft ihr das! Sie wollten die Orgel schon lange einmal aus der Nähe erleben? Im Rahmen der Orgelführung ist das möglich. Ungewohnte Perspektiven warten auf neugierige Entdecker*innen.

Kulinarisch abgerundet wird der Tag der offenen Kirche durch die Pfadfinder vom Stamm der Biber, die Leckereien gegen Hunger und Durst anbieten.

Pastor Pfeifer räumt auf!

(C.Pfeifer) Kurz vor meinem Ruhestand habe ich noch einmal mein gesamtes Filmarchiv durchforstet. Ich habe noch ganz viele Filme, die gegen eine Spende von 10 Euro zu erwerben sind. Die Spenden sind das Startkapital für das Jubiläumsprojekt „Klosterdörfer 2024“.

DVDs gibt es von den Filmen:

Preetz Süd,

Nettelsee,

Kühren,

Turmsanierung Stadtkirche,

Preetzer Schützengilde,

Das Adelige Kloster zu Preetz,

Löptin

und 800 Jahre Klosterdörfer.

Wer Interesse daran hat, kann sich

bei mir, Pastor Christoph Pfeifer

Tel: 04342 7991151 melden oder

eine Email an Chrisoph.Pfeifer@kirche-in-preetz.de schreiben.

Flohmarkt der Evangelischen Jugend

Sonntag | 17. September | 9:00 - 15:00 Uhr | rund um die Stadtkirche

Sie haben noch alte Schätze im Keller oder auf dem Dachboden und wissen nicht wohin damit? Melden Sie sich doch zum Flohmarkt der Evangelischen Jugend Preetz an.

Am 17.09.2023 von 9:00 bis 15:00 Uhr findet rund um die Kirche, ein Flohmarkt für jedermann statt.

Anmeldungen können Sie unter flohmarkt@evjugendpreetz.de aufgeben. Unsere Standgebühr beträgt 4€ pro Meter. Für unser Kuchenbuffet wäre eine Kuchen- oder Brezelspende toll.

Und auch, wenn Sie sich nicht zum Verkaufen alter Schätze und gut erhaltenen Sachen anmelden, kommen Sie doch gern vorbei und besuchen uns auf einen Kuchen oder einfach nur zum Stöbern.

Wir freuen uns auf Sie und einen tollen Abschluss der Preetzer Flohmarktsaison.

**Bücherschrank im Bodelschwingh Gemeindehaus**

(N.-K.-Köhler) Sie wollten schon immer mal nach Kreta reisen, etwas über Puppenkleidung nähen lernen, sich an einen romantischen Strand mit Sonnenuntergang träumen, in der Provence einen Mord aufklären. Dann kommen Sie ins Bodelschwingh-Gemeindehaus und stöbern in unserem vielfältigen Bücherschrank.

Über Reiseführer, Romane, Handarbeits- und Kochbücher ist hier vieles zu finden. Kommen Sie gerne vorbei und stöbern in unserer Buchauswahl. Sie sind herzlich zum Entspannen und Wohlfühlen eingeladen.

Nehmen Sie ein Buch zum Tauschen oder Ausleihen mit. Wenn sie mögen, stellen Sie ein neues dazu. Wir würden uns freuen, wenn unsere Schätze bei Ihnen ein neues Zuhause finden würden. Den Bücherschrank finden sie im Bodelschwingh Gemeindehaus, direkt neben dem Eingang.



Stille im Taizé-Gottesdienst

jeden 2. und 4. Sonnabend | 18:00 Uhr | Stadtkirche



(V. Wende) Jeden 2. und 4. Sonnabend um 18:00 Uhr treffen wir uns zu der Wochenschlussandacht im Ritus der Brüder von Taizé (T.) in der Stadtkirche. Es ist ein ökumenisch ausgerichteter Gottesdienst, an dem sich viele christliche Gemeinden aus Preetz beteiligen.

Vor dem ersten Lied wird im T.-Gottesdienst zur Einstimmung folgendes Eingangsgebet gesprochen.

*Wieder liegt eine Woche hinter uns,
alle guten und schlechten Erfahrungen
haben wir mit in den Gottesdienst gebracht.
-Gott, wir möchten jetzt zur Ruhe kommen-,
für einen Moment aussteigen aus unserem Alltag,
zuhören, gehört werden, singen, beten,
Kraft und Mut aufnehmen für die Bewältigung unseres Alltags -
darum bitten wir dich durch Jesus Christus., Amen*

Diesen Wunsch: -Gott, wir möchten jetzt zur Ruhe kommen-, teilen wir miteinander im Rahmen der Liturgie. Wir wagen uns in der Mitte der Andacht in ca. 7-10 Min. der Stille.

Bei dieser Kontemplation ist zuerst immer noch eine gewisse Unruhe spürbar, sie legt sich allerdings mit der Zeit. Der Atemrhythmus stellt sich um und wir nehmen uns Zeit, zur Besinnung zu kommen und dem Leben auf den Grund zu gehen. Diese Stille gibt auch die Möglichkeit, den Weg zu Gott zu suchen.

Zu dieser Form der Besinnung lädt das ökumenische Taizé-Team alle Interessierten herzlich ein.

Dies sind die kommenden Termine:

24. Juni, 8. Juli, 22. Juli, 12. August, 26. August, 9. September, 23. September, 14. Oktober und 28. Oktober 2023.

Im Anschluss an die Taizé-Andacht am 26. August findet unser traditionelles 'Gemütliches Beisammensein' im Gemeindehaus statt.

Bibelworkshop

20. Juni., 4. Juli., 12. September., 10. Oktober
jew. 18:00 Uhr | Haus der Diakonie

(E. Faehling) Sie ist oft so passgenau - die Bibel - auf unser tägliches Erleben. Um das zu sehen, braucht es allerdings immer wieder einen vertieften Blick auf die alten Texte und ihre Botschaft ins Heute. Dazu trifft sich der Bibelworkshop - Menschen, die ihre Fragen und Erkenntnisse so zusammenbringen, dass jede und jeder anschließend Stoff zum Weiterdenken hat. Herzliche Einladung an Neugierige. Die nächsten Termine sind: 20. Juni., 4. Juli., 12. September., 10. Oktober., jeweils 18:00 Uhr.

50+

(Dr. R. Pfau) Die Gruppe 50+ trifft sich regelmäßig jeden Monat.

Zu den monatlichen Treffen sind alle Menschen über 50 Jahre eingeladen, egal ob nur zu einem bestimmten Thema oder als regelmäßige Besucherinnen und Besucher.

Treffpunkt ist der große Gemeindesaal (Gemeindehaus Mitte), an einem Freitag pro Monat von 19:00 bis 20:30 Uhr.

Die Termine für die nächsten Treffen sind wie folgt:
14. Juli: Jesus und die Samaritanerin
25. Aug.: Reisen: Bildvortrag mit Diskussion
22. Sept.: Endlich in Rente - wie gehe ich mit dem Start in den Ruhestand um?

Die Themen entnehmen Sie bitte auch der Presse und den gelben Plakaten in den Schaukästen. Die Pastores A. Pfeifer und U. Parra, Frau E. Meggers und Dr. R. Pfau freuen sich auf Ihr Kommen.

Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, möge sich bitte bis zum Donnerstag vor der jeweiligen Veranstaltung im Kirchenbüro melden (Tel. 7991100).

Verabschiedung von Pastor Christoph Pfeifer – „save the date“

Sonntag | 1. Oktober | 15:00 Uhr | Stadtkirche



(A. Gräfin v. Bülow, L. Krogowski) Seit drei Jahrzehnten prägt Pastor Christoph Pfeifer die Arbeit unserer Kirchengemeinde in Preetz. Von weitem ist er schon auf seinem Vespa Roller zu hören und fast immer für ein kurzes Gespräch zur Stelle und meist geht es dann mit „Vollgas“ zur nächsten Beerdigung, Trauung oder Taufe.

Hunderte von Amtshandlungen hat er begleitet und hatte das Ohr am Puls der Gemeinde. Die Menschen und ihre Lebenswege lagen ihm am Herzen. Er hat den Pfarrbezirk Preetz Süd viele Jahre zusammen mit seiner Frau Anke Pfeifer und später alleine mit Herzblut begleitet und geprägt. Ein Gemeinde Seelsorger durch und durch.

Darüber hinaus ein „Networker“ für unsere Gemeinde ob zur Diakonie oder zur Stadt Preetz, den Feuerwehren, der Gilde und zu den Dörfern hin. Und natürlich gehörte seine Trompete dazu – ein Ständchen von Herzen auch bei extremen Wetterbedingungen. Unzählige Konfirmanden hat er eingesegnet. Mit ihnen Abschlussgespräche geführt, denn auch die Jugend und unsere KIBIWO waren ein wichtiger Teil seiner Gemeindegearbeit.

Dies soll als kurzer Abriss an dieser Stelle genügen, denn es gehörte noch viel mehr dazu und davon ist auch noch mehr im nächsten Gemeindebrief zu lesen. Doch nun „save the date“ am 1. Oktober um 15:00 Uhr in der Stadtkirche wollen wir zusammen mit unserem Propst Erich Faehling und anschließend dem Empfang Pastor Christoph Pfeifer in den Ruhestand verabschieden, gemeinsam Danksagen für seinen vielfältigen Dienst und ihn mit Gottes Segen auf seinen weiteren Lebensweg senden.



**Freiwilligen
Zentrum Kreis Plön**

Termine des Freiwilligenzentrums

Das Freiwilligenzentrum im Kreis Plön versteht sich als Servicestelle für ehrenamtliche Organisationen im Kreis Plön. Wir vernetzen, beraten, coachen und unterstützen kostenfrei Vereine und Initiativen. Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram oder abonnieren Sie unseren Newsletter.

- | | |
|---------------------------|---|
| 11.7., 18:00 – 20:00 Uhr: | „Digitale Zusammenarbeit im Ehrenamt“
(BBZ Plön) |
| 7.9., 18:00 – 20:00 Uhr : | „Kultur und Ehrenamt“
(Freiwilligenzentrum Preetz) |
| 16.9., 18:00 – 20:00 Uhr: | „Ehrenamt für junge Menschen“
(Marktplatz Plön) |

Kontakt: Charlotte Reimann, Projektleiterin, Tel: 04342 – 717-48
Haus der Diakonie, Am Alten Amtsgericht 5, 24211 Preetz

E-Mail: info@freiwillig-im-kreis-ploen.de Mehr Infos: www.freiwillig-im-kreis-ploen.de

Kleidersammlung für Bethel

„Fair Fashion“ für mehr Teilhabe am Arbeitsleben

„Sammelt die übrigen Brocken,
auf dass nichts umkomme“ (Joh. 6,12)

„Sammelt die übrigen Brocken, auf dass nichts umkomme“, so heißt es im Johannesevangelium. Mit diesem Leitspruch wurde die Brockensammlung der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel 1890 ins Leben gerufen. Heute ist sie der größte Secondhand-Verkauf in Bielefeld und Umgebung. Und der Leitspruch gilt immer noch.



Die Ev. Kirchengemeinde sammelt am



**Montag, den 18. und
Dienstag, 19. September
jeweils von 8:00 – 17:00 Uhr
im Gemeindehaus an der Stadtkirche**

gut erhaltene Kleidungsstücke für die Brockensammlung, Bethel. Mit den Altkleider-Spenden wird vielen Menschen mit Beeinträchtigungen eine sinnvolle Beschäftigung und die Teilhabe am Arbeitsleben gesichert. Außerdem wird die Arbeit der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel unterstützt.

Jährlich werden rund 10.000 Tonnen Altkleider für die Brockensammlung Bethel gespendet. Rund 4.500 Kirchengemeinden beteiligen sich an den Sammlungen für die Einrichtung der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel. Die Brockensammlung Bethel in Bielefeld beschäftigt rund 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter viele behinderte, psychisch kranke oder sozial benachteiligte Menschen, die auf dem ersten Arbeitsmarkt keine Chance haben. Beim Sammeln, Sortieren und Verkaufen der Altkleider werden hohe Standards eingehalten. Die Brockensammlung Bethel hat sich dafür dem Dachverband FairWertung angeschlossen. Er steht für Transparenz und Kontrolle, sowohl in Bezug auf ein fachgerechtes Recycling wie auf einen ethisch vertretbaren Handel mit anderen Ländern. Die Gründung der Brockensammlung geht auf Pastor Friedrich von Bodelschwingh zurück, der 1890 öffentlich zur Zusendung nicht mehr benötigter Kleidung, Bilder, Münzen, Uniformen und ähnlicher Dinge aufrief. Seither dient jeder „Brocken“ dem Erhalt wertvoller Arbeitsplätze.

Die Brockensammlung ist eine Einrichtung der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel. Jedes Jahr werden etwa 230.000 behinderte, alte, kranke oder sozial benachteiligte Menschen durch Bethel-Angebote in acht Bundesländern behandelt, betreut oder gefördert.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Weitere Informationen: www.brockensammlung-bethel.de www.bethel.de



Stadtkirchen-Fundstücke

(GAW) Küster Stadtkirche; In der ersten Jahreshälfte haben sich manche vergessenen Dinge in der Stadtkirche angesammelt. Die Stadtkirchenküster Frau Rahn und Herr Weimar haben alles wohl aufgehoben und im Turmeingang auf der Heizungsabdeckung gesammelt.

Dort kann es während der Öffnungszeiten der Stadtkirche (9:00 bis ca. 17:00 Uhr) gerne abgeholt werden.

Einmal mit Konfirmanden unter dem Kreuz „Eisenbahn spielen“

(C.Pfeifer) Auf meiner letzten Konfirmandenfreizeit entstand die Idee, nach dem erfolgreichen Abschluss der Prüfungsgespräche noch einmal quasi als „Belohnung“ eine Eisenbahnanlage im Kirchraum des Bugenhagenhauses gemeinsam aufzubauen.

So entstand Ende März ein Schienennetz unter dem Kreuz, das Altar, Taufbecken und Kanzel miteinander verband. Gemeinsam mit den Teamern der Freizeit wurden Häuser, Bahnhöfe und Kirchen aufgebaut und mit Beleuchtung versehen.

An einer Stelle wurde ein Abstellgleis eingebaut, das am Ende im Schlingerkurs einer Sackgasse endete. Ein anderes Nebengleis hatte eine kleine Kapelle zum Ziel.

Als das Projekt fertig war, ergab sich die Gelegenheit, abends die ganze Anlage in einer Andacht im Kirchengemeinderat einzubauen.

Das Eisenbahnprojekt wurde bestaunt und man stellte fest, dass es unstrittig ist: in Preetz, in der Zentral-Kirche in Mitte laufen alle Fäden zusammen.

Deswegen wurden hier besonders viele Lampen installiert, um die Strahlkraft der Kirche auszudrücken. Ebenso muss es aber auch Wege geben, die zu einer kleinen Kapelle auf dem Dorf als Ort der Einkehr und Ruhe führen. Das Abstellgleis mit „Schlingerkurs“ weckte Gedanken an Projekte der Kirchengemeinde, die schon seit Jahrzehnten nicht richtig vorankommen und irgendwann am „Prellbock“ enden.



Die Lokomotiven standen für die vielen Engagierten, die Haupt- und Nebenamtlichen, die viel bewegen und manche Last ziehen.

Eine Oberleitungslok regte zu dem Gedanken an: „Die Kraft, die wir von oben bekommen, setzt uns in Bewegung und bringt uns voran.“

Für mich war es ein tolles Erlebnis, am Ende meiner Amtszeit mit den vielen Jugendlichen mein Hobby Modelleisenbahn mit kirchlichen Themen zu verbinden.



Sommerkonzert des Posaunenchores

Sonntag | 2. Juli | 17:00 Uhr | Stadtkirche

(H. Rohmeyer) Unter dem Titel "Come together" lädt der Preetzer Posaunenchor mit seinen Jungbläsern am 2.7.2023 um 17:00Uhr unter der Leitung von Christoph Hansen zu einem Sommerkonzert ein. Wir gehen mit Ihnen auf eine Sommerreise, in der wir Musik aus ganz unterschiedlichen Epochen und Stilen zum Zuhören und Mitsingen für Sie spielen. Lassen Sie sich überraschen!

Gleichzeitig stimmen wir Sie und uns auf den "Deutschen evangelischen Posaunentag" ein. Der DEPT wird vom Posaunenwerk der Nordkirche 2024 in Hamburg veranstaltet, den wir bei freiem Eintritt mit einer Kollekte unterstützen möchten.

Doch erst einmal freuen wir uns auf Sie. Herzlich willkommen!



Happy Birthday, Miss Sophie Sommer, Sonne - AufTakt

Sonntag | 12.Juli | 19:00 Uhr | Kapelle Sophienhof

Was schenkt man einer älteren Dame zum Geburtstag?

Ein Ständchen, dachte sich der Chor der VHS Preetz „AufTakt“ und widmet der liebevoll

„Sophie“ genannten Kapelle Sophienhof ein Sommerkonzert zum 150. Geburtstag. Diese wurde 1873 durch den Rigaer Architekten Heinrich Carl Scheel im Auftrage des Kaufmanns Nikolaus Johannsen, Besitzer des Gutes Sophienhof, erbaut und gehört heute zur Evangelischen Kirchengemeinde Preetz.

Fünfzehn sommerliche Lieder, für jedes Jahrzehnt eines, wird der Chor am

Mittwoch, den 12. Juli um 19:00 Uhr

zum Anlass dieses hohen Wiegenfestes zu Gehör bringen. Für Abwechslung in der Liedauswahl wird in bewährter Weise Chorleiterin Taline Eulefeld sorgen.

Der Eintritt zu diesem Konzert ist wie stets bei Veranstaltungen des Chores „AufTakt“ frei, am Ausgang erbitten wir eine Spende für den Unterhalt der Jubilarin „Sophie“.



Musikalische Abendfeier mit Werken von Haydn und Mozart

Sonntag | 17. September | 17:00 Uhr | Stadtkirche

(H. Rohmeyer) Am 17. September wird in der Stadtkirche Preetz um 17:00 Uhr zu einem Gottesdienst eingeladen, in welchem Musik von Joseph Haydn und Wolfgang Amadeus Mozart erklingt.

Der Chor der Stadtkirche musiziert mit einem Instrumentalensemble unter der Leitung von Hartmut Rohmeyer, Solistin ist Maj Hansen (Sopran).

An der Orgel wirkt Giulia Corvaglia mit. Pastorin Anke Pfeifer hat die liturgische Leitung des Gottesdienstes. Schriftlesungen, Gebete, gemeinsam gesungene Lieder und die Kompositionen von Haydn und Mozart sollen die Möglichkeit schaffen, zur Ruhe zu kommen und unter Musik und Gottes Wort beisammen zu sein.

Mit der Aufführung von Joseph Haydns Messe B-Dur, die sogenannte „Kleine Orgelmesse“, wird Hartmut Rohmeyer nach einigen Monaten der Arbeit in der Preetzer Kirchengemeinde sich verabschieden und Rebecca Pösch kehrt nach den Monaten der Elternzeitpause in die Gemeindegarbeit zurück.



Hartmut Rohmeyer



Maj Hansen



Giulia Corvaglia

MUSIK ZUR BLAUEN STUNDE

Von Insel zu Insel einmal rund um den Globus

Sonntag | 22. September | 19:00 Uhr | Bugenhagenhaus

(T. Eulefeld) Am Freitag, dem 22. September, um 19:00 Uhr, geht es los. Auf Einladung der Kirchengemeinde Preetz (Bezirk Süd) können Sie gemeinsam mit dem Preetzer Blockflöten-Orchester „Achtfuß“ auf große Fahrt gehen. Unter der Leitung von Taline Eulefeld werden die Musikerinnen u. a. England, Indonesien, Irland, Japan, Kuba und Schottland ansteuern.



Selbstverständlich ist auch dieses Mal wieder die gesamte Blockflötenfamilie mit an Bord: Instrumente von 20cm bis über 2m Länge!

„Achtfuß“ freut sich auf alle, die mitreisen möchten. Herzlich willkommen!

Freitag, 22.09.2023 um
19.00 Uhr
Bugenhagenhaus, Waldweg
1, 24211 Preetz
Eintritt frei, Spenden willkommen

Pfingsten 2023 – 150 Jahre Kapelle Sophienhof

(U. Alldieck, L. Krogowski) Mit gut 200 Besuchern und drei Taufen haben wir wieder einen sehr schönen Pfingstgottesdienst im Park Sophienhof mit unseren Gemeindebläsern bei strahlendem Sonnenschein feiern können. Über 800 Euro Kollekte kamen für die Ökumene zusammen, dafür herzlichen Dank. Das Thema war der 150. Geburtstag unserer Kapelle. Dazu heißt es in einem der Beiträge:

„Pfingsten – der Geburtstag der Kirche, ein Fest, das wir heute gemeinsam feiern wollen. In diesem Jahr ist es aber kein gewöhnlicher, sondern ein besonderer Geburtstag – unsere Kapelle Sophienhof wird in diesem Jahr 150 Jahre alt. 150 Jahre steht Miss Sophie unverbrüchlich an unserer Straße und gewährt gläubigen und allen anderen Menschen gleich welcher Nation, Hautfarbe, Religion oder Gesinnung Zuflucht und einen Ort zum Innehalten, zur Einkehr, zum Feiern und Trauern oder einfach nur zu einer kurzen Rast. 150 Jahre – viele Veränderungen aber auch Beständigkeit liebe Miss Sophie, liebe Kapelle Sophienhof, was hast du alles erlebt, ertragen, überstanden und überdauert. Die Proklamation des deutschen Kaiserreichs hast du knapp verpasst, das war 1871.

Aber die Politik Otto v. Bismarcks konntest du als junge Kapelle schon miterleben. Die wilhelminische Zeit mit ihren Widersprüchen und Unberechenbarkeiten folgten. Du durftest Prinzen und Prinzessinnen sowie viele adlige Besucher und Besucherinnen zu Gottesdiensten begrüßen. Du musstest den großen Krieg, den 1. Weltkrieg miterleben, nicht ahnend, dass ein weiterer noch größerer Krieg bald folgen sollte. Nach Weimarer Republik und der Machtergreifung durch Hitler musstest du viele Naziverbrechen und das Kriegsgeschehen des 2. Weltkriegs mit ansehen. Dein Besucherstrom und die Zahl der Veranstaltungen in deinen Mauern gingen während der Kriegsjahre stark zurück. Auch kümmerte man sich -verständlicherweise- nicht mehr so gut um dich. Du erlittest diverse Bauschäden und -mängel, dir fehlte Pflege und Instandhaltung. 1962 bekamst du sozusagen den Joker 2.Chance: Die Nordelbische Kirche übernahm dich als Gemeindekirche. In den 80iger Jahren dann erlebtest du deine persönliche Renaissance: dein Schieferdach wurde gegen ein Blei Dach ausgetauscht – du erieltest einen neuen Abschluss gen Himmel. Seit damals wirst du wieder standesgemäß und

liebevoll umsorgt – Küster*innen wie beispielsweise Lucie Rädels und jetzt Achim Caspar pflegen und hegen dein Haus und deine Umgebung mit großer Liebe und viel zeitlichem Aufwand. Dafür sei ihnen gedankt. Liebe Miss Sophie, liebe Kapelle Sophienhof, du gehörst zu den wenigen, die bei der Krönung von Queen Elisabeth schon da war und für die King Charles der III. nicht erst der zweite erlebte Regent von Großbritannien ist. Seit 150 Jahren bist du die Sehenswürdigkeit Nr. 1 von Schellhorn. Aber auch Preetzer und andere Menschen aus ganz Schleswig-Holstein – übrigens du bist ca. doppelt so alt wie unser schönstes Bundesland der Welt – zieht es regelmäßig in deine Mauern. Liebe Kapelle Sophienhof, liebe Miss Sophie, wir gratulieren dir zu deinem runden Geburtstag und danken dir für die „Feste Burg“, die du für uns bist, egal ob Wanderer oder Pilgerer, Gläubiger oder Suchender, Fröhlicher oder Trauriger, für jeden und alle Menschen bist du ein Sinnbild von Beständigkeit und Beharrlichkeit. Liebe Kapelle, bleib so wie du bist und wie wir dich brauchen: unaufgeregt, offen und immer da.“





Konfirmandenunterricht in unserer Gemeinde

(Y. Glatthor) Ab Herbst 2023 wird es in unserer Gemeinde zwei Angebote geben. Ihr Konfis könnt dann zwischen dem 1-jährigen Modell und dem 1,5-jährigen Modell wählen.

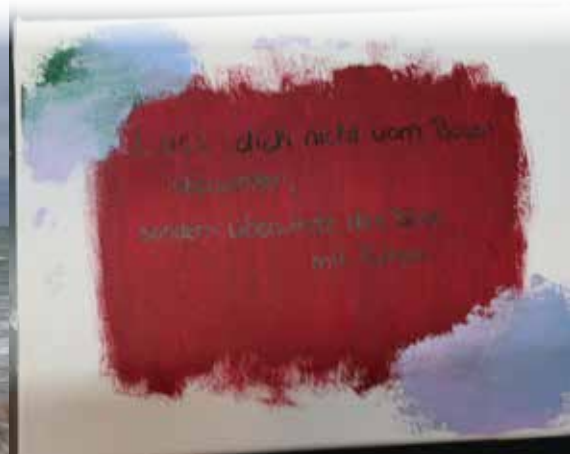
Das einjährige Modell findet in der Regel am 1. und 3. Samstag im Monat statt. Zum wöchentlichen Unterricht wird sich bei dem 1,5-jährigen Modell getroffen.

Wir planen gemeinsam mit der Ev. Jugend mehrere Konfi-Tage übers Jahr verteilt, wie im Herbst ein Spiel zur Reformation oder eine Church-Night im

Sommer. Auf Freizeit fahren wir natürlich auch mit euch. In diesem Jahr ist eine Gruppe zum Beispiel in die Heidkate gefahren, um dort am Meer ein Wochenende zu verbringen.

Also: Ihr seid 12-14 Jahre alt und möchtet gerne mehr über den Glauben herausfinden, nette Leute treffen, auf Freizeit fahren und zusammen viel Spaß haben? Dann meldet euch zum Konfirmandenunterricht bei uns an!

Anmelden könnt ihr euch auch noch für den Start in diesem Jahr unter 04342/7991100.



Einschulungsgottesdienste am Mittwoch 30.08.23

Grundschule Schellhorn (Turnhalle):
um 10:00 Uhr P. Krogowski

Grundschule Trent (Turnhalle):
um 11:00 Uhr, P. Krogowski

Hermann-Ehlers-Schule (Turnhalle)
um 09:15 Uhr, Pn. Glatthor, Ökumenischer Gottesdienst gemeinsam mit Simone Czemper von der Katholischen Kirche

Friedrich-Ebert-Schule (Sportplatz):
Freiluftgottesdienst 30 min vor der Einschulungsfeier, P. Pfeifer

Schule am Hufenweg:
Segensbogen zum Einschulungsgottesdienst am Eingang der Einschulungsfeier, Pn. Pfeifer



KiTa Pustebblume Unser Apfelbaumprojekt im Frühjahr 2023

(M. Nielsen, A. Frahm) Die KiTa Pustebblume freut sich über zwei neue Apfelbäume, die auf der Gemeindehauswiese gepflanzt wurden. Dank einer großzügigen Spende wurden zwei Apfelbäume gekauft, die uns Firma Möller eingepflanzt hat. Schon lange wurde nach einer schattenspendenden Lösung für die Wiese gesucht bis sich die Idee entwickelte Bäume zu pflanzen. Nach verschiedenen Absprachen, natürlich auch mit Pastor Krogowski entschieden wir uns für Obstbäume, um mit den Kindern den Jahreslauf von der Blüte bis zur Ernte zu beobachten.

Dann war es so weit: die Bäume wurden in einer kleinen Feiertunde eingeweiht und nachfolgend starteten wir mit einer Apfelwoche. Es wurde das Lied vom kleinen Apfel gesungen (die Kinder wünschen sich: aber bitte mit Weihnachtsstrophe), Äpfel gebastelt, gemalt. Beim Obst und Gemüsetag wurden die mitgebrachten verschiedenen Äpfel nach Farben sortiert, gewogen und probiert. Wir danken für die Spende und hoffen, dass die Apfelbäume gut anwachsen, (wir helfen gern mit Wasser) und hoffen auf eine reichhaltige Ernte.

Unser Gebet im Frühling passt gut dazu:

*Wer hat die Sonne denn gemacht,
den Mond und all die Sterne?
Wer hat den Baum hervorgebracht,
die Blumen nah und ferne?
Wer schuf die Tiere groß und klein,
wer gab auch mir das Leben?
Das tat der liebe Gott allein,
drum will ich Dank ihm geben. Amen.*





KIRCHE MIT KINDERN

Kinderkirche immer samstags 11:00 in der kleinen Kirche an der Stadtkirche

(A. Pfeifer) In unserer Kinderkirche befassen wir uns durchgängig bis zum Osterfest 2024 thematisch mit Jesus Christus. Wir hören, was er gesagt und gemacht hat, spüren dem spielerisch nach und lassen die frohe Botschaft von der Liebe Gottes lebendig werden. Wir spielen, malen, basteln oder singen und spielen einzelne biblische Geschichten auch im Rollenspiel nach. Wir beginnen und enden in der kleinen Kirche und gehen zwischendrin ins Gemeindehaus oder sind bei schönem Wetter auch draußen.

Die Kinderkirchen finden samstags von 10:00 -12:00 Uhr statt. Die letzte Kinderkirche vor den Sommerferien feiern wir am Samstag, den 24. Juni und starten nach den Ferien wieder am Samstag, den 23. September.

Wir freuen uns auf Euer kommen!

Neues von den Bibern - raus in die Natur

(L. Krogowski) Die Biber freuen sich auf die Monate im Sommer. Endlich sind wir wieder draußen an der Lagerfeuerstelle, können auf dem Kirchsee Kanu fahren und vor allem freuen wir uns auf unser Sommerzeltlager.



Doch der Reihe nach: Im Mai und Juni haben wir unsere Wolfskopfprüfungen durchgeführt und alle haben bestanden.

Das Aufstellen von Kohten und Jurten (besondere Pfadfinderzelte) wurde geübt, Kompasskunde und Feuerkunde wurden geprobt, Geschicklichkeit und Kartenlesen und vieles mehr standen auf unserem Programm. All dies haben wir dann mit einem schönen Pfadfinder Gottesdienst im Nikodemus Gemeindehaus gefeiert.

Nun laufen unsere Vorbereitungen für unser Sommerlager auf Hochtouren. Wir haben in Tydal bei Flensburg einen schönen Zeltplatz an der Treene mit eigener Kanustelle gefunden. Vom 17. - 23. Juli starten wir für 98,- € in unser Sommerlager und es sind noch „Restplätze“ frei.

P.S. Gerne können Kinder ab 7 / 8 Jahren auch einmal in unsere Pfadfinder Gruppenstunden immer am Mittwoch an der Stadtkirche zwischen 15:00 - 16:30 Uhr reinschnuppern.

Meldet euch bitte an bei Pastor Lars Krogowski oder Diakon Florian Näcker unter Tel. 7991121 / 7991171, lars.krogowski@kirche-in-pretz.de oder schaut auf unsere Internetseite www.biber-pretz.de. Hier könnt ihr euch auch für das Sommerzeltlager anmelden.



Kirchenstraße

Ein schönes Stück Preetz

Postfiliale
Preetz

Jensen

Ihr Maler + Raumausstatter

FARBEN · WANDBELÄGE · BODENBELÄGE
SONNENSCHUTZ · GARDINEN · POLSTEREI · NÄHEREI

www.jensen-pretz.de

24211 Preetz · Kirchenstraße 30
Fon (0 43 42) 30 80 00 · Fax (0 43 42) 30 80 02

Herzlich Willkommen im Garten für Kinder

(B.Reinsch) In diesem Jahr begrüßen wir 20 neue Kinder in unserer KiTa. Wir veranstalten für alle zukünftigen Eltern, deren Kinder ab August unsere KiTa besuchen, einen Informationsabend. Hier haben wir die Gelegenheit, uns als KiTa-Team und unsere pädagogische Arbeit vorzustellen. Vor allem für die Eltern, die das erste Mal ein Kind in den Kindergarten bringen ist das ein spannender, neuer Abschnitt. Viele Fragen werden beantwortet, Bedenken oder Wünsche geäußert. Wir informieren über den Ablauf in der Eingewöhnungszeit und über alle wichtigen Fragen rund um den Start in die KiTa. Die Eltern lernen unsere Räume kennen und alle wichtigen Abläufe und Rituale.

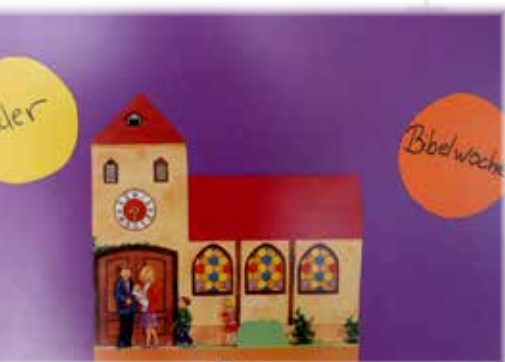
Wir freuen uns auf alle Kinder und ihre Familien.

Unser festlicher Begrüßungsgottesdienst ist in jedem Jahr eine ganz besondere Veranstaltung, um alle „Neuen“ willkommen zu heißen.

Eltern – Gartenaktion

Unsere Frühjahrgartenaktion mit den Eltern war in dieser Saison sehr gut besucht. Viele engagierte Eltern waren gekommen und haben Unkraut gejätet, einen Fallschutz für unsere Schaukel vorbereitet, Dornengestrüpp geschnitten und viele neue Blumen gepflanzt. Unser baufälliger Holzschuppen wurde abgerissen und das Holz entsorgt.

Nach getaner Arbeit gab es Würstchen, Laugenbrezeln und etliche Eltern hatten Kuchen gebacken. Wir haben uns sehr über diese Unterstützung gefreut.



Eine spannende Kinderbibelwoche

In diesem Jahr haben wir uns während unserer Kinderbibelwoche mit dem Thema: „Unsere Kirche“ beschäftigt. Unser „Herzensort“ wurde dazu mit einer großen gebastelten Kirche gestaltet und eine alte Orgelpfeife war zu bewundern.

Jeder Tag begann mit einer Andacht, die die verschiedenen Gegenstände in einer Kirche zum

Thema hatte. Alle Gegenstände in der Kirche waren zu Beginn mit geheimnisvollen weißen Tüchern verhüllt und jeden Tag entdeckten wir darunter etwas „Neues“. Diese „neuen“ Gegenstände, wie etwa die Orgel oder der Taufstein wurden dann als Thema in den Gruppen vertieft, dazu gesungen, gebastelt, Geschichten gehört oder gemalt.

Ein besonderes Erlebnis war der Besuch der Stadtkirche mit den bunten Kirchenfenstern, dem Taufengel und der wunderbaren Orgel, die extra für uns gespielt wurde. Die Kinder durften oben neben der Orgel stehen und konnten ganz genau das Orgelspiel beobachten. Was für ein Klang! Viele Kinder trauten sich sogar selber einmal, Klänge auf diesem großen Instrument ertönen zu lassen.

Im Abschlussgottesdienst der Kinderbibelwoche stellten die Kinder den anderen Gruppen vor, womit sie sich in dieser Woche beschäftigt hatten.

Alle hatten eine spannende, entdeckungsreiche Zeit in unserer Kirche.

Unser Tauschschrank

Endlich ist es so weit. Unser neuer Bücherschrank ist fertig. Vor fast einem Jahr haben die Kinder unserer Kita einen Lauftag veranstaltet. Die Eltern, Großeltern und Verwandten haben dafür großzügiges Startgeld gespendet. Mit dieser stattlichen Summe haben



wir uns einen Wunsch erfüllen können und bei der Aktivierungshilfe Preetz einen Bücherschrank in Auftrag gegeben. Vorher durften die Kinder abstimmen, welche Farben der Schrank haben sollte. Es hat eine Weile gedauert, aber nun soll es bald losgehen, der Schrank wird mit Büchern bestückt und alle Leseratten können sich versorgen. Es können Bücher entnommen oder auch dazugestellt werden.

Abschied und Neubeginn

Wir verabschieden zum Ende des Kindergartenjahres unseren Mitarbeiter Christoph Saez Eggers. Wir danken dir, dass du mit viel Freude und Enthusiasmus, Musik in unsere Kita gebracht hast. Wir wünschen dir alles Gute, viel Schwung auf deinem weiteren Weg und Gottes Segen.

Und wir haben neue Verstärkung in unserem Team. Wir heißen unsere neuen Mitarbeiter*innen Nicole Schmeling und Sandra Kanzmeyer herzlich Willkommen in unserer KiTa. Wir wünschen euch viel Freude, Energie und Liebe in der Arbeit mit den Kindern. Schön, dass ihr da seid.

Eine neue Schaukel

Unsere neue Schaukel ist bei allen Kindern sehr beliebt und wird immer genutzt. Dafür bringen alle Kinder gerne etwas Geduld in der „Warteschlange“ auf.



Kindergruppe „Die Mauersegler“ wird 30 Jahre alt

Knapp 30 Jahre ist es jetzt her, dass die Kindergruppe „Die Mauersegler“ des BUND in Preetz durch drei junge Frauen im Rahmen ihres Freiwilligen Ökologischen Jahres ins Leben gerufen wurde. Zu diesem besonderen Geburtstag organisiert die Gruppe beim diesjährigen Schusterfest einen Jubiläumsstand.

Im Sommer 1993 schlossen sich die FÖJlerinnen der BUND Natur-, Umwelt- und Abfallberatungsstelle Preetz, des Wildtierheims der Vogelschutzgruppe Preetz und dem NABU Preetz zusammen und gründeten eine Gruppe für naturinteressierte Kinder. Seitdem trifft sich die Gruppe bis heute einmal wöchentlich zum Spielen, Basteln, für Naturerfahrungen und zur Beschäftigung mit Umweltthemen. Unter anderem wurden in den ver-

gangenen Jahren Wochenendfreizeiten an der Ostsee, Pflanzaktionen, sowie die Besichtigung einer Mülldeponie unternommen. Mittlerweile wird die Kindergruppe noch immer von den FÖJler*innen der Umweltberatungsstelle und des Wildtierheims betreut.

Um den Stand auf dem Schusterfest vorzubereiten, wurden in den vergangenen Gruppenstunden Ideen gesammelt und Deko ge-

bastelt. Es wird einen Einblick in die Aktivitäten der Kindergruppe geben mit spannenden Infos zu Natur und Umwelt.

Die Kindergruppe freut sich immer über neue Mitglieder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren. Bei Interesse wenden Sie sich gerne an die Umweltberatungsstelle in Preetz unter 04342 5960 oder foej.preetz@umweltberatungsstelle.de.



Die Küken sind los

Seit ein paar Wochen erreichen uns im Wildtierheim immer mehr verwaiste oder aus dem Nest gefallene Jungvögel. Man merkt, der Frühling ist da und die Natur erwacht wieder zum Leben. Für uns als FÖJlerinnen eine spannende Zeit, denn unsere quirligen Freunde halten uns auf Trab. Von Zaunkönig bis zur Waldohreule ist einiges dabei.

Wir haben auch ein paar Vögelchen zur Pflege mit dabei, da sie rund um die Uhr versorgt werden müssen, so zum Beispiel unsere kleine Kohlmeise, die aus dem Nest gefallen war. Jetzt ist sie bald so weit, dass sie zu fliegen beginnt und dann kann sie in kürzester Zeit raus.

Noch schneller schafft es ihr Freund der Sperling, der zu unserer Überraschung bei der morgentlichen Fütterung mit Anlauf aus der Box sprang und durch unsere Küche flog. Der Sperling ist nun ein Ästling. Er ist voll befiedert, kann schon kurz fliegen, wird aber noch gefüttert, bis er in wenigen Tagen selbständig frisst und dann sein Leben in freier Wildbahn starten kann.

Wir freuen uns noch sehr auf die restlichen Monate unseres FÖJs und sind gespannt was noch zu uns flattert.



Seniorenachmittage

Bugenhagenhaus
immer am 2. Donnerstag im Monat
15:00-17:00 Uhr

Nach einer kurzen Sommerpause im Juli freuen wir uns darauf, Sie wieder im Bugenhagenhaus an jedem 2. Donnerstag im Monat zum Seniorenachmittag begrüßen zu dürfen. Die Seniorenachmittage beginnen um 15 Uhr.

Nach dem Kaffeetrinken und Kuchenessen haben wir folgende Themen für Sie vorbereitet :

- 13. Juli** : Sommerpause
 - 10. August: die Preetzer Kirchengemeinde im Wandel der letzten 30 Jahre. Mit Pastor Pfeifer
 - 14. September**: Vorsicht Betrug! Über die Tricks der Betrüger an Haustür und Telefon. Eine Informationsveranstaltung der Polizei
 - 12. Oktober**: Steine und Ihre Bedeutung, mit Frau Hürtgen-Boenkost
- Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit wünschen, melden Sie sich bitte bis zum Dienstag vor dem jeweiligen Seniorenachmittag telefonisch im Kirchenbüro dafür an.
Tel: 04342/7991100/01

Heiteres Gedächtnistraining

Bugenhagenhaus
am 4. Donnerstag im Monat,
15:00 - 17:00 Uhr

(C.Pfeifer) Im Wechsel mit dem Seniorenachmittag im Bugenhagenhaus wird wieder unter der Leitung von Maren Schmidt das Heitere Gedächtnistraining angeboten
Maren Schmidt. Tel:
043428043631

Senioren-gymnastik

Bugenhagenhaus
montags, 10:30 - 11:30 Uhr

Die Senioren treffen sich jeden Montag, um gemeinschaftlich an ihrer Beweglichkeit und Fitness zu arbeiten. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.
Frau von Klinggräff, Tel: 5594

Literaturkreis

Bodelschwinghkirche
jeden 3. Donnerstag im Monat
15:30 - 17:00 Uhr

Frau Hürtgen-Boenkost,
Tel: 04342/808 34

Frauengesprächskreis

Bodelschwingh-Kirche

Nächste Termine: 8.September und 10.November
Themen für die Treffen sind zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht bekannt.
Herzliche Einladung.
Frau Witt, Tel: 04342/834 95

Für unsere Senior*innen

Nikodemus-Gemeindehaus
1. Mittwoch im Monat

(L. Krogowski) Auch für die Sommermonate hat sich unser Helfer*innenkreis rund um das Nikodemus Gemeindehaus unter der Leitung von Ursula Nebendahl wieder ein buntes Programm überlegt und bei selbstgebackenen Kuchen und Kaffee ist auch immer genügend Zeit zum „Klön-schnack“.

Am Mittwoch, dem 5. Juli um 15:00 Uhr feiern wir unser musikalisches Sommerfest
Im August machen wir eine Pause.
Und am **Mittwoch, dem 6. September** um 15:00 Uhr geht es mit einem Reisebericht von Diakon Rudi Saß wieder los.

Gesprächskreis 50+

Gemeindehaus an der Stadtkirche,
monatl. freitags von 19:00 - 20:30 Uhr

Zu den monatlichen Treffen sind alle Menschen über 50 Jahre eingeladen, egal ob nur zu einem bestimmten Thema oder als regelmäßige/r Besucherin und Besucher.

Anke Pfeifer, Tel: 04342/79 91 111

Gemeindebegegnungsstätte

Am Kirchsee bei der Stadtkirche
jeweils 10:00 bis 11:00 Uhr

montags: Yoga
dienstags: Turbogymnastik
freitags: Sitzgymnastik mit Gedächtnistraining

Bitte melden Sie sich telefonisch unter 04342/3064161 bei Frau Justine Leyk an.



Open Air

Himmelfahrtgottesdienst

(U. Parra) „Erhalte uns und allen das Lebensgleichgewicht!“, mit dieser Bitte aus dem Lied „Nun steht in Laub und Blüte“ haben wir den Gottesdienst im Garten der Seniorenanlage zusammen mit den gut 50 Teilnehmenden begonnen. Die Mitarbeiter*innen der Gemeindebegegnungsstätte hatten Friedenstauben gebastelt, Brigitte Obertschelp bezaubern den Altarschmuck. Gemeinsam haben wir darüber nachgedacht, wie Frieden wachsen kann: Sozialer und politischer Frieden über alle Grenzen hinweg. Das wünschen wir uns für Preetz und für die ganze Welt.

Petra Rink, Pädagogische Leitung und stellvertretende Geschäftsführung der Diakonischen Werks Plön-Segeberg, hat dazu Gedanken aus ihrer Arbeit mitgebracht. Ob das neueröffnete Café Duft, die Flüchtlingsarbeit oder die Preetzer Tafel: Es gibt vielfältige Möglichkeiten, sich für den sozialen Frieden hier in Preetz zu engagieren und etwas für das Lebensgleichgewicht zu tun. Ganz herzlichen Dank auch an den Posaunenchor der Gemeinde, der uns musikalisch begeistert hat.

Aus der Gemeindebegegnungsstätte



Liebe Leser*innen,

der Open-Air Gottesdienst an Himmelfahrt im Mai 2023 im Garten vom Haus am Kirchsee in Preetz ist schon seit vielen Jahren eine lange Tradition und immer wieder ein ganz persönliches Highlight und empfehlenswert.

In diesem Jahr hat Pastorin Parra zu diesem Gottesdienst eingeladen. Der Himmelfahrtsgottesdienst wurde durch den Posaunenchor musikalisch gestaltet und beinhaltete auch ein charmantes Rollenspiel. Zum Glück spielte das Wetter an diesem Tag mit und die Sonne zeigte sich. Auch statteten wir die Gäste mit Wolldecken aus,

da die Temperaturen am Morgen noch etwas frisch waren. Der Himmelfahrtstag war auch die ideale Gelegenheit, um persönliche Gespräche mit Jung und Alt aus Preetz und der Umgebung zu führen. Auch für das leibliche Wohl hat die Gemeindebegegnungsstätte gesorgt, die jedes Jahr an der Planung, Organisation und Ausführung dieser Veranstaltung beteiligt ist.

In diesem Jahr haben wir mit unseren Arbeitsgelegenheiten aus der Gemeindebegegnungsstätte Friedenstauben aus Origami gebastelt und Blumen in verschiedenen Farben an alle Gäste verteilt. Wir freuen uns auf den nächsten Gottesdienst im Freien und bedanken uns bei allen Mitarbeiter*innen und Ehrenamtler*innen für die liebevolle Unterstützung.

Seit Mai 2023 starten wir nach langer Pause wieder das Projekt „Jung und Alt“ mit der Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule in Preetz. Jeden zweiten Montag kommt eine Gruppe von Kindern aus verschiedenen Klassenstufen gemeinsam mit der Schulsozialarbeiterin in die Gemeinde-

begegnungsstätte zum Klönen und gemeinsamen Spielen mit unseren Senioren aus dem Haus am Kirchsee. Die gemeinsame Kennenlernphase haben wir mit Kaffee und Kuchen unterstützt. Die Schüler*innen mischten sich unter die Senioren und mussten nun ihre Spielfertigkeiten gegen die „spielerfahrenen“ älteren Menschen unter Beweis stellen. Das Schöne dabei war, es gab keine Verlierer, sondern nur Gewinner. Dem Spielgewinn bzw. -verlust stand nämlich in gleichem Maße immer auch ein beidseitiger Erkenntnisgewinn gegenüber, denn die Senioren beherrschen manche Spiele spitzenmäßig und die Kinder sind so flott und können mithalten oder bringen auch ihre eignen Spiele mit.

P.S. Unser Geheimtipp: Besuchen Sie gerne unser Yoga-Angebot - jeden Montag von 10:00 - 11:00 Uhr mit Frau Holzky in der Gemeindebegegnungsstätte.

Wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüße und bis bald
Ihre Justine Leyk





(R. Kalin) Ziel der Tätigkeit des Hospizvereins ist es, die Lebensqualität schwerkranker und sterbender Menschen zu verbessern, sterbenden Menschen ein möglichst würdevolles und selbstbestimmtes Leben bis zum Ende zu ermöglichen, die Wünsche und Bedürfnisse der schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihrer Angehörigen in den Mittelpunkt zu setzen. Hospizarbeit betrachtet das Sterben als einen Teil des Lebens, als einen Vorgang, der weder verkürzt noch künstlich verlängert werden soll.

Die Koordinatorinnen Ellen Menden und Kati Schröder stehen für alle Fragen zur Sterbe- und Trauerbegleitung unter der Tel. : 04342-7889640 zur Verfügung.

Wer eine Begleitung oder ein Gespräch wünscht, kann sich gerne telefonisch oder auch per E-Mail: info@hospizverein-preetz.de melden.

Für Trauernde besteht auch die Möglichkeit zu Einzelgesprächen mit einer ausgebildeten Trauerbegleiterin in ungestörter Atmosphäre, und zwar jeweils mittwochs zwischen 16:00 und 18:00 Uhr. Eine vorherige Anmeldung unter Tel.: 04342-7889640 wird erbeten.



Ab Samstag, 24.06.2023, 14:00 Uhr, und dann jeweils immer am 4. Samstag des Monats, findet wieder das Wandern und Spazieren mit Trauernden

in Begleitung zweier erfahrener Trauerbegleiterinnen in Preetz und in der nahen Umgebung von Preetz statt. Gemeinsam in Bewegung kommen, beim Gehen in der Natur Kraft für den weiteren Weg schöpfen und dabei unterwegs miteinander sprechen, von- und aufeinander hören und auch schweigen. Gewandert wird bei jeder Witterung etwa 1,5 Stunden. Das Tempo richtet sich nach den Möglichkeiten der Teilnehmer*innen. Treffpunkt ist der Parkplatz an der Shell-Tankstelle in Preetz. Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Der Trauerkreis findet an jedem 3. Mittwoch im Monat statt mit max. 10 Personen. Der Trauerkreis ist für Menschen gedacht, die sich im ersten Trauerjahr befinden. Im ersten Trauerjahr wird deutlich, was sich alles verändert hat, jeder Feiertag muss ohne den geliebten Menschen verbracht werden, das schmerzt. Da kann

es hilfreich sein, sich mit anderen Trauernden auszutauschen, eine Gemeinschaft auf Zeit zu bilden, wo man tröstliche Nähe findet, welche unkomplizierter sein kann als mit Angehörigen und Freunden, wo man verstanden wird, sich „Lauf Tipps“ für seinen Trauerweg zu holen und sich mit „Proviant“ versorgen kann. Begleitet werden Sie in Ihrem individuellen Trauerjahr von ausgebildeten ehrenamtlichen Begleiterinnen. Einzelheiten zu den Angeboten für Trauernde können unter der o.a. Telefonnummer erfragt werden.

Im Hospizverein Preetz e. V. wurden 12 ehrenamtliche Sterbebegleiter*Innen für Erwachsene für den Umgang mit trauernden Kindern weitergebildet. Diese Weiterbildung erfolgte, da der Umgang mit trauernden Kindern eine besondere Herausforderung darstellt. Kinder und Jugendliche trauern anders als Erwachsene. Sie fühlen sich oft nicht verstanden, fühlen sich allein und hilflos. Es gilt, ihre Bedürfnisse zu erkennen und darauf einzugehen - im Gespräch, im Spiel, beim Sport - und ihre Trauer zu akzeptieren und sie im Alltag zu unterstützen.

Auch die Eltern und erwachsenen Angehörigen sind oft hilflos: Was und wie sagen wir dem Kind/Jugendlichen, was gerade passiert, und erwarten Hilfestellung. Auch wenn die Situation noch so dramatisch ist, gilt es, in altersgerechter Sprache dem Kind die Wahrheit zu sagen. Wenn in der Familie etwas aus dem Lot gerät, spüren das die Kinder sowieso. Verschweigen könnte im Zweifel dazu führen, dass die Kleinen das Problem bei sich selbst suchen und damit die Situation noch verschärft wird. Die ehrenamtlichen Sterbebegleiter*innen, die an der Fortbildung teilgenommen haben, wurden qualifiziert, Kinder und Jugendliche und ihre Familien in der besonderen Situation mit Krankheit, Tod und Trauer zu unterstützen. Wenn Begleitung und Unterstützung in der Familie benötigt wird, führt die Koordinatorin/Hospiz- und Palliativpflegefachkraft des Hospizvereins die Erstgespräche mit den Eltern. LetzteHilfe-Kurse finden statt am 24.08. und 10.11.2023, jeweils von 16:00 bis 20:00 Uhr. Näheres und Anmeldung im Hospizbüro unter der Tel.-Nr. 04342-7889640.

Aus dem Kirchengemeinderat

(C.Pfeifer) Die letzten Sitzungen im Frühjahr standen ganz im Zeichen der Neukonstituierung der einzelnen Fachausschüsse. Der Kirchengemeinderat ist ja das zentrale Leitungsgremium unserer Gemeinde, das am 1. Advent 2022 für sechs Jahre gewählt wurde. Die Leitungsaufgaben werden an die einzelnen Fachausschüsse delegiert, das sind: Personal, Finanzen, Bau, Diakonie, Friedhof, Landangelegenheiten, Jugend, Kindergarten sowie neu seit dem letzten Jahr das Thema Klima.

Wir sind sehr dankbar, dass sich innerhalb weniger Wochen für alle diese Ausschüsse so viele Ehrenamtliche gefunden haben. Wir haben in diesem Brief noch einmal die Vorsitzenden und ihre Stellvertretung abgedruckt.

Ein weiteres Schwerpunktthema Ende März war die Zukunft des Bugenhagenhauses. Hier gibt es Gespräche mit externen Trägern und der Stadt Preetz, um den Erhalt des Gebäudes als Veranstaltungsort für die Zukunft zu sichern. Da das Gebäude im Unterhalt immer teurer wird, aber gleichzeitig die Gemeindegliederzahl und damit verbunden die Kirchensteuereinnahmen ständig sinken, muss hier eine tragfähige Lösung gefunden werden.

Im zweiten Quartal 2023 bereitet der Finanzausschuss den Abschluss der Jahresrechnung 2022 vor. Auch hier zeichnet sich ab, dass zum Ausgleich der Jahresrechnung eine erhebliche Entnahme aus der Rücklage notwendig wird.

Es ist sicher der Gemeinde schwer zu vermitteln, aber die Finanzlage der Kirchengemeinde lässt es nicht zu, dass die Küsterstellen in den Außenbezirken wieder besetzt werden. In welchem Umfang die Küsterstelle an der Stadtkirche wiederbesetzt wird, wird zurzeit im Personalausschuss beraten.



Sommerkirche
Ev.-luth. Kirchengemeinde Preetz
09.07.-10.09.2023
11.00 Uhr
immer in der Stadtkirche außer:
06.08. Kapelle Sophienhof
10.09. Wiese am Kirchsee

Jeden Sonntag steht ein anderes Lied im Mittelpunkt:
von Tersteegen bis Tocotronic -
Lassen Sie sich überraschen!



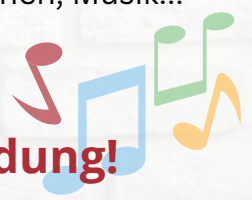
Sa 20.05., 12.00 Uhr: Frau Krefft-Behrsing
Sa 01.07., 12.00 Uhr: Frau Noormann
Sa 05.08., 12.00 Uhr: Frau Kalb
Sa 26.08., 11.00-13.00 Uhr:



Tag der offenen Kirche
mit Orgel-, Kirchen-,
Turm- und
Grufführung, Kaffee
und Kuchen, Musik...



Herzliche Einladung!



Datum	Tag	Ort	Zeit	PastorIn	Art des Gottesdienstes
02.07.2023	4. Sonntag nach Trinitatis	Stadtkirche	9:30	Propst Faehling	Predigtgottesdienst
		Klosterkirche	10:00	Klosterpredigerin Dr. Uta André	Abendmahlsgottesdienst
		Nikodemus Gemeindehaus	11:00	Pastor Krogowski	Abendmahlsgottesdienst
		Bodenschwingkirche	18:00	Pastorin Glatthor	Abendgottesdienst
05.07.2023		Haus am Cathrinplatz	15:30	Pastorin Parra	Predigtgottesdienst
06.07.2023		APH Am Klostergarten	10:00	Pastorin Dethloff u. Team	Predigtgottesdienst
07.07.2023		Kapelle der Klinik	18:30	Pastorin Dethloff u. Team	Meditative Andacht
08.07.2023		Stadtkirche (Kleine Kirche)	18:00	Taizégruppe	Wochenschlussandacht nach Taizé
09.07.2023	5. Sonntag nach Trinitatis	Kapelle Nettelsee	10:00	Pastor Pfeifer	Freiluftgottesdienst mit Taufen
		Klosterkirche	10:00	Pastor i. R. Ralf Diez	Predigtgottesdienst
		Stadtkirche	11:00	P. Krogowski, Pn. Parra	Zentraler Aussendegottesdienst zum Zeltlager
		Bodenschwingkirche	11:00	Pastorin Glatthor	Abschiedsgottesdienst Kita „Ein Garten für Kinder“
12.07.2023		Gemeindebegegnungsstätte	16:30	Pastorin Parra	Predigtgottesdienst
16.07.2023	6. Sonntag nach Trinitatis	Klosterkirche	10:00	Bischof Margaard	Festgottesdienst
		Stadtkirche	11:00	Pastorin Parra	Sommerkirche „Ohrwurm-Ich sing dir mein Lied“
19.07.2023		APH Am Klostergarten	10:00	Pastorin Dethloff u. Team	Predigtgottesdienst
22.07.2023		Stadtkirche (Kleine Kirche)	18:00	Taizégruppe	Wochenschlussandacht nach Taizé
23.07.2023	7. Sonntag nach Trinitatis	Klosterkirche	10:00	Pastorin i. R. Gemma Halbe	Predigtgottesdienst
		Stadtkirche	11:00	Pastor Pfeifer	Sommerkirche „Ohrwurm-Ich sing dir mein Lied“
30.07.2023	8. Sonntag nach Trinitatis	Klosterkirche	10:00	Pastor i. R. Dr. Klaus Schäfer	Predigtgottesdienst
		Stadtkirche	11:00	Pastorin Pfeifer	Singegottesdienst zur Sommerkirche „Ohrwurm-Ich sing dir mein Lied“
02.08.2023		Haus am Cathrinplatz	15:30	Pastorin Parra	Predigtgottesdienst
		APH Am Klostergarten	15:45	Pastorin Dethloff u. Team	Predigtgottesdienst
04.08.2023		Kapelle der Klinik	18:30	Pastorin Dethloff u. Team	Meditative Andacht
06.08.2023	9. Sonntag nach Trinitatis	Klosterkirche	10:00	Hauptpastor i. R. Helge Adolphsen	Abendmahlsgottesdienst
		Kapelle Sophienhof	11:00	Pastor Krogowski	Sommerkirche „Ohrwurm-Ich sing dir mein Lied“
12.08.2023		Stadtkirche (Kleine Kirche)	18:00	Taizégruppe	Wochenschlussandacht nach Taizé
13.08.2023	10. Sonntag nach Trinitatis	Klosterkirche	10:00	Klosterpredigerin Dr. Uta André und Inse André	Predigtgottesdienst
		Stadtkirche	11:00	Pastorin Parra	Sommerkirche „Ohrwurm-Ich sing dir mein Lied“
16.08.2023		APH Am Klostergarten	15:45	Pastorin Dethloff u. Team	Predigtgottesdienst
		Gemeindebegegnungsstätte	16:30	Pastorin Parra	Predigtgottesdienst
20.08.2023	11. Sonntag nach Trinitatis	Klosterkirche	10:00	Pastor i. R. Christoph Huppenbauer	Predigtgottesdienst
		Stadtkirche	11:00	Pastorin Glatthor	Sommerkirche „Ohrwurm-Ich sing dir mein Lied“
23.08.2023		Haus am Cathrinplatz	15:30	Pastorin Parra	Predigtgottesdienst
26.08.2023		Stadtkirche (Kleine Kirche)	18:00	Taizégruppe	Wochenschlussandacht nach Taizé

Datum	Tag	Ort	Zeit	PastorIn	Art des Gottesdienstes
27.08.2023	12. Sonntag nach Trinitatis	Klosterkirche	10:00	Pastor i. R. Friedemann Noffke	Predigtgottesdienst
		Stadtkirche	11:00	Propst Faehling	Sommerkirche „Ohrwurm-Ich sing dir mein Lied“
		Postsee - Badestelle	15:00	Pn Glatthor u. Pn Parra	Taufest
30.08.2023		Hermann-Ehlers-Schule Preetz	9:15	Pn Glatthor u. Frau Czemper	Ökumenischer Einschulungsgottesdienst
		Grundschule Schellhorn	11:00	Pastor Krogowski	Einschulungsgottesdienst
		Grundschule Trent	11:00	Pastor Krogowski	Einschulungsgottesdienst
		APH Am Klostergarten	15:45	Pastorin Dethloff u. Team	Predigtgottesdienst
31.08.2023		Stadtkirche	10:00	Diak. Wichmann	Einschulungsgottesdienst - Schule am Kührener Berg
01.09.2023		Kapelle der Klinik	18:30	Diakonin Wichmann	Meditative Andacht
03.09.2023	13. Sonntag nach Trinitatis	Klosterkirche	10:00	Oberkirchenrat Dr. Thomas Schaack	Abendmahlsgottesdienst
		Stadtkirche	11:00	Pastorin Dethloff	Predigtgottesdienst
		Kapelle Nettelsee	11:00	Pastorin Glatthor	Predigtgottesdienst
		Festplatz Gildehus	11:00	Pastor Krogowski	Freiluftgottesdienst mit PTSV-Bläsern
		Bodelschwinghkirche	14:30	Pastorin Glatthor	Predigtgottesdienst mit Sommerfest
		Bodelschwinghkirche	14:30	Pastorin Glatthor	Familiengottesdienst mit Sommerfest
09.09.2023		Stadtkirche (Kleine Kirche)	18:00	Taizégruppe	Wochenschlussandacht nach Taizé
10.09.2023	14. Sonntag nach Trinitatis	Kapelle Nettelsee	9:30	Pastor Pfeifer	Predigtgottesdienst mit Verabschiedung von Pastor Pfeifer
		Klosterkirche	10:00	Prädikant Felix von Campe	Predigtgottesdienst
		Stadtkirche	10:30	Pastorin Parra u. Team	MalZeit-Gottesdienst
13.09.2023		Gemeindebegegnungsstätte	16:30	Pastorin Parra	Predigtgottesdienst
17.09.2023	15. Sonntag nach Trinitatis	Klosterkirche	10:00	Propst i. R. Matthias Petersen	Predigtgottesdienst
		Bodelschwinghkirche	11:00	Pastorin Glatthor	Begrüßungsgottesdienst Kita - „Ein Garten für Kinder“
		Nikodemus Gemeindehaus	11:00	Pastor Krogowski	Freiluftgottesdienst zum Gemeindefest
		Stadtkirche	17:00	Pastorin Pfeifer	Musikalische Abendfeier mit dem Stadtkirchenchor
23.09.2023		Stadtkirche (Kleine Kirche)	18:00	Taizégruppe	Wochenschlussandacht nach Taizé
24.09.2023	16. Sonntag nach Trinitatis	Klosterkirche	10:00	Hauptpastor i. R. Helge Adolphsen	Predigtgottesdienst
		Bugenhagenhaus	11:00	Pastor Pfeifer	Predigtgottesdienst mit Verabschiedung von Pastor Pfeifer aus dem Bezirk Süd
27.09.2023		Haus am Cathrinplatz	15:30	Pastorin Parra	Predigtgottesdienst

Tageszeitengebete **mittwochs | 7:50 Uhr, 11:50 Uhr und 19:50 Uhr | Stadtkirche**

Gottesdienstformen an der Stadtkirche - Immer Agende 1 außer am 1. Sonntag im Monat

Liebe LeserInnen, wir haben uns an der Stadtkirche nun entschieden, dass wir jeden Sonntag um 9:30 nach der Agende 1 (traditionelle Liturgie) feiern außer den 1. Sonntag im Monat. Dieser findet ab dem 03. September um 11.00 Uhr statt und die Liturgie weicht von der Agende 1 ab. Natürlich gibt es immer auch Ausnahmen – zum Beispiel während der Sommerkirche.

So schmeckt der Sommer – Abendmahlsgottesdienst an der Stadtkirche

(U.Parra/Y.Glatthor) Am Freitag, den **08.09. um 18:00 Uhr** laden wir Euch und Sie alle ganz herzlich zu einem Abendmahlsgottesdienst in die Stadtkirche ein. Wir sehen uns gemeinsam die Bilder an, die zum Thema „So schmeckt der Sommer“ gepostet wurden, hören Sommergeschichten und genießen frisches Brot und Traubensaft. „Schmeckt und seht: So freundlich ist Gott!“ (Ps 34,9)

Besuchsdienstkreis			
		Alle 6-8 Wochen nach Vereinbarung	Pastorin Parra ☎ 7991131 Pastorin Glatthor ☎ 7991141
		4 x im Jahr nach Vereinbarung	Pastor Krogowski ☎ 7991121
Gesprächskreise			
Nord	Frauengesprächskreis Nord	nach Absprache	Frau Witt ☎ 83495
	Gesprächskreis für Männer	Termin nach Vereinbarung	Jürgen Zimmermann ☎ 01637544060
	Besinnungsstunde in der Diakoniestation	jed. 1. Mi im Monat 14:30	Frau Buschmann, Pastorin Glatthor
Selbsthilfegruppen			
Mitte	Blaues Kreuz	jed. Mo 20:00	Stephanie Ahlers ☎ 04383 - 517966
		jed. Mi 18:00	Volker Bumann ☎ 04307-839857
Nord	Anonyme Alkoholiker und AI Anon	jed. Di 19:00	Günther ☎ 01573-5510673
Ost	Blaues Kreuz	jed Do 19:30	Herr Hutzfeldt ☎ 04342-5347
3. Welt			
Weltladen, Kirchenstraße		Mo-Sa 10:00 - 12:00	Dorothee Albrecht ☎ 9414
		Fr 16:00 - 18:00	



REGENBOGENWEGE

Das Regenbogenwege Gruppentreffen findet jeden 3. Donnerstag im Monat statt. Im Moment per Zoom.
Dafür bitte melden unter:
karinscheidemann@t-online.de
Handy 0175/8433427

Musik / Tanz			
	Stadtkirchenchor	jed. Do 19:30-21:45	Rebecca Poesch
	Kinderchor	jed. Fr 15:00-15:45	Rebecca Poesch
	Lieder zwischen Himmel und Erde Offenes Singen alter und neuer Lieder	jed. 3. Di im Monat 19:30-20:30	Carl-Walter Petersen ☎ 04302-819066
	Posaunenchor Hauptchor	jed. Di 19:30-21:00	Rebecca Poesch
	Posaunenchor Anfänger	nach Absprache	Daniel Rau
Kinder- und Jugendkreise			
	Mehrere Krabbelgruppen im Gemeindehaus	mehrmals wöchentlich	Pastorin Pfeifer ☎ 7991111
	Kindergruppe der Vogelschutzgruppe / des BUND für Kinder von 8-12 J.	jed. Mo 15:00-16:30	betreut durch BUND ☎ 5960 (Räume der Ev. Jugend)
	Vogelschutzgruppe ab 11 J. Wildtierheim WTH-Treffen	jed. Sa ab 14:00 jed. 2. Sa. 15:00-17:00	Wiebke Bahruth , A. Lafrenz ☎ 7991173 ☎ 0171-4086331
	Jugendleiter_innenrunde	jed. Mi 19:00-21:00	Florian Näcker ☎ 7991171
	Evangelische Pfadfinder	jed. Mi 15:00-16:30	Pastor Krogowski ☎ 7991121

Datum	Tag	Zeit	Ort	Art der Veranstaltung	Kontakt
1.7	Sa	11:30	Stadtkirche	Pr. Jugendchor u. Combo-Vocale singen Klassik, Rock u. Pop	Marktmusik
1.7	Sa	12:00	Stadtkirche	Kirchenführung	Frau Noormann
1.7	Sa	19:30	Bugenhagenhaus	WinterRock im Sommergewand - Rock-Party	Bugenhagenhaus-Team
2.7	So	17:00	Stadtkirche	Sommerkonzert mit Jungbläsern	Christoph Hansen
4.7	Di	18:00	Haus der Diakonie	Bibelworkshop	Propst Faehling
5.7	Mi	15:00	Nikodemus Gemeindehaus	Seniorenachmittag mit Sommerfest	Frau Nebendahl
8.7	Sa	11:30	Stadtkirche	Orgel und Improvisationen mit Bo Boj Klupp	Marktmusik
12.7	Mi	19:00	Kapelle Sophienhof	Sommerkonzert zum 150 jähr. Geburtstag der Kapelle Sophienhof	AufTakt, Chor der VHS Preetz
14.7	Fr	19:00	Gemeindesaal Mitte	Gruppe 50+ - Thema: N.N.	Dr. Ruth Pfau
15.7	Sa	11:30	Stadtkirche	Duo Flöte u. Orgel mir Iris Bürger u. Eckhardt Bürger	Marktmusik
18.7.	Di	19:30	Gemeindehaus Mitte	Lieder zwischen Himmel und Erde - Offenes Singen	Carl-Walter Petersen
20.7	Do	15:30	Bodelschwingkirche	Literaturkreis	Frau Hürtgen-Boenkost
22.7	Sa	11:30	Stadtkirche	Hartmut Rohmeyer spielt Werke von Johann Sebastian Bach	Marktmusik
22.7	Sa	14:00	Treffpunkt P Schelltankstelle	Wandern und Spazieren mit Trauernden	Hospizverein
27.7	Do	15:00	Bugenhagenhaus	Heiteres Gedächtnistraining	Maren Schmidt
29.7	Sa	11:30	Stadtkirche	Gesang u. Orgel U. Klavier Lea Bublitz u. Bo Boj Klupp musizieren	Marktmusik
5.8	Sa	11:30	Stadtkirche	Nokolaus Krause spielt Werke von Bach u. Buxtehude	Marktmusik
5.8	Sa	12:00	Stadtkirche	Kirchenführung	Frau Kalb
10.8	Do	15:00	Bugenhagenhaus	Seniorenachmittag; „Die Preetzer Kirchengemeinde im Wandel der letzten 30 Jahre“	Pastor Pfeifer
12.8	Sa	11:30	Stadtkirche	Hartmut Rohmeyer spielt Werke der Wiener Klassik	Marktmusik
17.8	Do	15:30	Bodelschwingkirche	Literaturkreis	Frau Hürtgen-Boenkost
19.8	Sa	11:30	Gemeindehaus Mitte	Giulia Corvaglia spielt Werke von Liszt, Debussy, Bartók	Marktmusik
24.8	Do	15:00	Bugenhagenhaus	Heiteres Gedächtnistraining	Maren Schmidt
25.8	Fr	19:00	Gemeindesaal Mitte	Reisen: Bildvortrag mit Diskussion	Dr. Ruth Pfau
26.8	Sa	11:00	Stadtkirche	Tag der offenen Kirche mit Orgel-, Kirchen-, Turm- und Grufführung	Kirchenführungsteam
26.8	Sa	11:30	Stadtkirche	Bach, Blues a. more - Festlicher Abschluss der Marktmusiken	Marktmusik
26.8	Sa	14:00	Treffpunkt P Schelltankstelle	Wandern und Spazieren mit Trauernden	Hospizverein
3.9	So	11:00	Schellhorn; Festplatz Gildehus	Kommunales Gemeindefest in Schellhorn mit Gottesdienst, Königsschießen, dem PTSV Blasorchester, der Schellhomer Feuerwehr und Speis und Trank	P. Krogowski u. Gemeinde Schellhorn
3.9	So	14:30	Bodelschwingkirche	Sommerfest an der Bodelschwingkirche	Pn. Glatthor u. Verein Leben auf der Glinskoppel e.V.
6.9	Mi	15:00	Nikodemus Gemeindehaus	Reisebericht	Diakon Rudi Saß
7.9	Do	18:00	Freiwilligenzentrum Preetz	Thema: Kultur im Ehrenamt	Freiwilligenzentrum Kreis Plön; Kontakt: C. Reimann, Haus der Diakonie
8.9	Fr	15:30	Bodelschwingkirche	Frauengesprächskreis; Thema noch offen	Frau Witt
12.9	Di	18:00	Haus der Diakonie	Bibelworkshop	Propst Faehling
14.9	Do	15:00	Bugenhagenhaus	Seniorenachmittag. Informationsveranstaltung zu Tricks von Betrügern an Haustür und Telefon“	Polizei
16.9	Sa	18:00	Marktplatz Plön	Thema: Ehrenamt für junge Menschen	Freiwilligenzentrum Kreis Plön; Kontakt: C. Reimann, Haus der Diakonie
17.9	So	9:00	Rund um die Kirche	Flohmarkt für Jedermann	Ev. Jugend
18.9	Mo	08:00	Gemeindehaus Mitte	Kleidersammlung für Bethel	Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
19.9	Di	08:00	Gemeindehaus Mitte	Kleidersammlung für Bethel	Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
19.9.	Di	19:30	Gemeindehaus Mitte	Lieder zwischen Himmel und Erde - Offenes Singen	Carl-Walter Petersen
21.9	Do	15:30	Bodelschwingkirche	Literaturkreis	Frau Hürtgen-Boenkost
22.9	Fr	19:00	Gemeindesaal Mitte	Endlich in Rente - wie gehe ich mit dem Start in den Ruhestand um?	Dr. Ruth Pfau
22.9	Fr	19:00	Bugenhagenhaus	Musik zur blauen Stunde	Achtfuß Blockflötenorchester
23.9	Sa	14:00	Treffpunkt P Schelltankstelle	Wandern und Spazieren mit Trauernden	Hospizverein

Taufen vom 28.01. bis 31.05.2023

Gott spricht: „Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.“ (Jes. 43.1)



Marlo-Elias Carulla Mühr
Emma Sofie Fleischer
Fynn Luca Holz
Katharina Knuth
Karl Löning
Jakob Klaas Marten
Janna Ohlsen
Lana Paulsen

Käthe Elisabeth Schreinecke
Frieda Lene Clasen
Martha Hoffmann
Felix Schilling
Liam Hamonda
Lukas Johannes Marten
Niklas Leon Wardin
Nis Eirik Bendschneider

Beerdigungen 28.01. bis 31.05.2023

„Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn.
Darum: wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn.“ (Röm. 14,8)

Hans-Hermann Rosenfeld	93	Antje Lüthge, geb. Haye	79
Hedwig Hamer, geb. Pfister	97	Waltraut Moeller, geb. Strehlke	88
Wolfgang Boller	73	Elisabeth Podlich, geb. Zempel	93
Heidrun Alsen, geb. Caselmann	84	Elke Jungkunst, geb. Glau	75
Roswitha Reimer, geb. Hillebrand	71	Thea Mißfeldt, geb. Klös	86
Edgar Lilienthal	84	Luise Lau, geb. Giesenhagen	98
Gerhard Depner	70	Magdalene Nommensen, geb. Jebens	95
Johannes Schmidt	76	Reinhard Kopiske	72
Helga Maaß, geb. Paasch	85	Ilse Schwirner, geb. Jansen	89
Helga Haupt, geb. Ambach	90	Elke Grimm, geb. Beuck	81
Hertha Struck, geb. Fahrenkrog	72	Annemarie Dose, geb. Marquardt	85
Wolfgang Barthold	86	Franz Petersdotter	74
Marianne Speth, geb. Büll	77	Ulrich Herrndorff	71
Carl Dennig	96	Sigrid Mente, geb. Fischer	78
Marianne Barkley, geb. Hameister	86	Hilmar Erdtmann	84
Jürgen Stender	84	Heinz Bauermeister	83
Louise Stark, geb. Schmidt	87	Lisa Paarmann, geb. Plegler	86
Reinders Duit	79	Alexander Frank	62
Karin Kähler, geb. Novak	85	Elli Seemann, geb. Lange	93
Maria Fabian, geb. Hintz	72	Anna Vedova, geb. Wulf	84
Lita Ohrtmann	69	Helmut Grap	93
Erika Gückel, geb. Weinhold	89	Elfriede Miemczyk, geb. Bünsen	94
Werner Post	89	Gerd Bahlau	82
Petra Seefeldt, geb. Steinkühler	56	Karin Maurer, geb. Schwarten	79
Erika Möller, geb. Bülck	93	Erika Möbitz, geb. Rohde	85
Ernst Kirschke	92	Karin Schwarzkopf, geb. Greve	83
Marianne Erichsen, geb. Buhmann	95	Karsten Folck	82
Helmut Friberg	92	Johann Krüger	96
Günther Fallers	78	Anneliese Hohnsbeen, geb. Barz	86

**In unseren Gottesdiensten haben wir öffentlich Fürbitte gehalten.
Wir freuen uns, wenn Sie diese Personen und alle, die Ihnen besonders nahe stehen,
in Ihre persönlichen Fürbittegebete einbeziehen.**

Hinweis: An dieser Stelle werden regelmäßig personenbezogene Daten im Zusammenhang mit Amtshandlungen veröffentlicht. Die Redaktion weist daraufhin, dass Betroffene der Veröffentlichung dieser Daten widersprechen können (§ 15 Abs. 1 der Datenschutzdurchführungsverordnung der Nordkirche).

Trauungen und Gottesdienste anlässlich einer Eheschließung

vom 28.01. bis 31.05.2023

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; die Liebe aber ist die größte unter ihnen.“ (1. Kor. 13,13)

*Daniel Abjörnson, geb. Nörenberg und Nina Abjörnson
Patrick Clasen und Lisa Christin Clasen, geb. Gigas
Stefan Leyk und Justine Kathleen Leyk, geb. Schmidt
Torsten Richts und Gudrun Richts, geb. Müller
Jörg Soetbeer und Tina Soetbeer, geb. Böhm*





FRIEDHÖFE

mehr als eine Ruhestätte

Friedhof Preetz Tel. 0 43 42 / 26 80
Friedhof Raisdorf Tel. 0 43 42 / 13 28
Friedhof Selent Tel. 0 43 84 / 59 93 29
Mo.-Fr. von 8-12 Uhr & nach Vereinbarung

Ev.-Luth. Kirchengemeindeverband Preetz/Raisdorf/Selent
Friedhofswesen • Grabvergabe • Grabpflege • Grabanlagen
Friedhofsdamm 14 • 24211 Preetz

LIPP-ART

GmbH & Co. KG

- Grabsteine
- Grabdenkmäler

www.lipp-art.de



**Steinmetz
Bildhauer**

- Skulpturen
- Individuelle
Anfertigungen

Elmschenhagener Allee 5
24146 Kiel
Tel. 0431 / 783448

Friedhofsdamm 8
24211 Preetz
Tel. 04342 / 3736

Friedrichstädter Str. 48
24768 Rendsburg
Tel. 04331 / 2010830

Mensingstraße 10
24321 Lütjenburg
Tel. 04381 / 419645

Timmerloh 5
24787 Fockbek
Tel. 04331 / 2010830

Bichel Bestattungen

Inhaber: Hauke Hansen

Pohnsdorfer Straße 25 · 24211 Preetz
☎ 043 42 / 867 65 · Fax 043 42 / 8 75 26

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Bestattungsvorsorge
Abschiedsraum und Trauerhalle
im Haus

*Befehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn,
er wird's wohlmachen.*

Psalm 37,5



PETERSDOTTER

BESTATTUNGEN

Preetz - Kirchenstr. 64 - 66
www.petersdotter.de - 0 43 42 / 7 62 40

“Praxis ohne Grenzen” in Preetz

Am Alten Amtsgericht 5 im Haus der Diakonie ist eine Praxis ohne Kasse. Hier untersuchen, behandeln und beraten ehrenamtlich tätige Ärzte Kranke kostenlos.

- Bei Bedarf werden Fachärzte hinzugezogen.
- Die Praxis ist jeden Mittwoch in der Zeit von 15:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.
- Telefonisch sind die behandelnden Ärzte an diesem Tag unter 04342 - 717 20 zu erreichen.

In dieser Praxis werden keine Zuzahlungen fällig. Auch Ausweispapiere oder eine Krankenversicherungskarte müssen nicht vorgelegt werden.

Die persönliche Mittellosigkeit muss niemand nachweisen. Wer in Not ist, dem wird nach christlich diakonischen Grundsätzen geholfen!



BehördenLotse

Behördenlotsen (Belos) stehen im Haus der Diakonie, Am Alten Amtsgericht 5, in Preetz Menschen kostenfrei mit Rat und Tat im Behördenschlingel zur Seite. Die Bürozeiten sind donnerstags von 10:00 - 12:00 Uhr.



Freiwilligen Zentrum Kreis Plön

Das Freiwilligenzentrum (FWZ) im Haus der Diakonie in Preetz wurde 2014 im Rahmen eines EU-Projektes gegründet. Ziel ist es, das ehrenamtliche Enga-

gement im Kreis zu unterstützen und Menschen für eine freiwillige Arbeit zu gewinnen. Dafür erhalten Suchende im FWZ eine individuelle Beratung und Kontaktdaten von Vereinen oder Organisationen, die ein Ehrenamt anbieten. Die Beratungen finden immer donnerstags von 16:00 – 18:00 Uhr statt. Falls dieser Termin nicht zusagt, werden auch alternative Zeiten vereinbart. Auf jeden Fall ist eine Anmeldung telefonisch oder per Mail erforderlich.

Um eine vielseitige Palette von ehrenamtlichen Angeboten zu offerieren, sind alle Vereine oder sozialen Organisationen aufgerufen, uns ihre Wünsche nach freiwilliger Unterstützung zu melden –

wir freuen uns auf Ihre Anfrage. Darüber hinaus initiiert und veranstaltet das FWZ Informationsveranstaltungen mit Vorträgen sowie Weiterbildungen, um Ehrenamtliche in ihrer Arbeit zu unterstützen. Dieses Angebot ist natürlich kostenfrei.

Kontakt:

Charlotte Reimann, Projektleiterin
Haus der Diakonie, Am Alten Amtsgericht 5, 24211 Preetz

Tel: 04342 – 717-48

E-Mail: info@freiwillig-im-kreis-ploen.de

Instagram: [@freiwilligenzentrum_ploen](https://www.instagram.com/freiwilligenzentrum_ploen)

Facebook: Freiwilligenzentrum Kreis Plön

Impressum:

Der Gemeindebrief erscheint 4 x pro Jahr,

der nächste Redaktionsschluss ist der 19. August 2023. Erscheinungsdatum 23. September 2023.

Herausgeber: Kirchengemeinderat der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde, Kirchplatz 8, 24211 Preetz.

Verantwortlich für namentlich gekennzeichnete Artikel sind die Verfasser*innen.

Redaktion: Sonja Paar ☎ 0172 1042130, Carl-Walter Petersen ☎ 04302-819066,
Christoph Pfeifer ☎ 04342-7991151, Ira Scheicher ☎ 04342-84864

Die Bilder im Gemeindebrief sind, wenn nicht anders angegeben von Sonja Paar oder von den Autor*innen angeliefert oder honorarfrei

E-Mail: gemeindebrief@kirche-in-preetz.de, www.kirche-in-preetz.de

Die Redaktion bemüht sich, im Gemeindebrief der geschlechtergerechten Schreibweise gerecht zu werden. Das heißt, dass wir bei Personenbezeichnungen Männer und Frauen in der Schreibweise gleich behandeln. Wir folgen dabei der Empfehlung des Blinden- und Sehbehindertenverbandes, wonach das sogenannte Sternchen* für Menschen mit Sehbehinderung die beste Variante ist, diese Texte zu verstehen.

Spendenkto.: Kirchenkreis Plön-Segeberg,

Stichwort: KG Preetz-Gemeindebrief

Evangelische Bank: IBAN: DE69 5206 0410 1406 4637 46



EV.-LUTH.
KIRCHENKREIS
PLÖN-SEGEBERG